

Lokalsport

Es gibt Schlemmerblöcke zu gewinnen

Sport

Doppelspitze im Wildgehege Klövensteen Seite 3

Fotoausstellung in den Deichtorhallen Seite 3

Einsatz auf dem Stadtfest Schenefeld Seite 7

WM 2026 WIR SIND DABEI!

GRAEFF

Abholangebote gültig vom 19.06. - 25.06.2026

BRUNNEN Classic, medium 85cl 5,99

Schweppes 9,99

Six-Pack 5,49

HOLSTEN PILSENER 9,99

MÜNCHNER HELL & alkoholfrei 13,99

FÜR UNS! 3 KISTEN 30,-

Luruper Nachrichten

040/831 60 91 FAX 832 28 61

17.06.2026 · 71. Jahrgang

Die Stadtteilzeitungen in Lurup · Schenefeld · Osdorf · Flottbek Iserbrook · Halstenbek · Eidelstedt · Bahrenfeld und Umgebung

west immobilien

SIE VERDIENEN KOMPETENZ AN IHRER SEITE.

040 84055779

WWW.WESTIMMOBILIEN.DE

Lurup dem feiert wieder auf Stadtteilcampus

Am Sonnabend, den 27. Juni 2026, ist es endlich wieder so weit: „Lurup feiert“ lädt von 12 bis 19 Uhr auf das Campusgelände der Stadtteilschule Lurup in der Flurstraße 15 ein. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein buntes Bühnenprogramm, gute Stimmung und ein lebendiges Miteinander im Stadtteil freuen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf der Musik. Das Bühnenprogramm ist abwechslungsreich, unter anderem spielen die Bands „Ride Lonesome“ (13:30 Uhr), „Wir Nicht!“ (14:30 Uhr) und „Spine of the Sahara“ (15:20 Uhr).

„Lurup feiert“ ist ein Fest für den Stadtteil und bietet auch in diesem Jahr wieder die Gelegenheit, Nachbarschaft, Kultur und Musik mitten im Stadtteil zu erleben. Das Fest auf dem Stadtteilcampus soll Menschen zusammenbringen, Raum für Begegnung schaffen und den Sommer mit einem vielfältigen Programm bereichern.

(Alles Weitere zum Fest in unserer Ausgabe in der nächsten Woche.)



Stimmung am Staddi

Das Schenefelder Stadtfest wurde drei Tage auf dem Außenparkplatz am Staddi gefeiert. Trotz unterschiedlicher Wetterlagen amüsierten sich die Besucher. Am Freitagabend sorgten die „Hot Banditoz“ für ausgelassene Stimmung. Anschließend feierten sie mit den Fans (Foto) und gaben Autogramme. Lesen Sie auch den großen Bildbericht im Innenteil dieser Ausgabe.

JIRAPANS THAIMASSAGE

King ist nach 3 Jahren aus Thailand zurück. Sie haben die Möglichkeit eine Original Wat Po Thaimassage bei ihr zu genießen. Reservieren Sie einen Termin!

Tel. 0176 / 684 343 59 oder 0176 / 278 256 27

Siebertunnelweg 12 · Halstenbek

DACHDECKER-MEISTERBETRIEB

hat noch Termine frei. Dachrinnenreinigung lfdm. 2,50 € inkl. An- u. Abfahrt, Dach- u. Fassadenreparaturen aller Art, gerne auch Kleinreparaturen.

Böhmer GmbH

Lornsenstr. 69 · Schenefeld
Tel. 040 / 611 895 10
www.boehmer-dachdecker.de

RESTAURANT PETER'S BISTRO

- HOTEL KLÖVENSTEEN -

3 frische holländische Matjesfilets zur Wahl

nach „Hausfrauenart“ dazu Bratkartoffeln 18,90 €

nach „Hans Albers Art“ mit Krabben, Zwiebeln, Tomaten, Gurke dazu Bratkartoffeln 20,90 €

Deutsches Dry Aged Tomahawk-Steak vom Schwein

mit Kräuterbutter und Ofenkartoffel mit Sour Cream, dazu gemischter Salat 24,90 €

Genießen Sie unsere vielfältigen Matjesvariationen. Weitere Gerichte unter www.hotel-kloevensteen.de

Hauptstraße 83 · 22869 Schenefeld
Telefon: 040 / 83 93 630

thermoschön

www.thermoschön.de

Glaser braucht man nicht immer, aber immer wieder. Glaserarbeiten Fenster und Türen

glaserei

800 55 55

Fenster aus Holz und Kunststoff

22525 Hamburg · Volksparkstraße 65

JUBILÄUMS-AUSGABE

Luruper Nachrichten **Osdorfer KURIER** **Schenefelder BOTE**

Lesen Sie auch unter www.luruper-nachrichten.de

Kohlermann & Koch GmbH

Wir für Ihre Sicherheit

Einbruch- und Sonnenschutz

Schenefelder Landstr. 281 · 22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 · Fax: 870 10 80 · www.kohlermann-koch.de

Markisenaktion

inkl. Funk- und Wandsensor

- Rolläden - Insektenschutz - Überdachungen -

Wie kommen Sie in den nächsten Wochen zu uns in die Elbgau-Passagen?

Mit dem Auto nur über die Straßen Fahrenort / Spreestraße
Aus Eidelstedt nur zu Fuß oder mit dem Fahrrad

Trotz der Straßenbauarbeiten bitten die Geschäftsleute und Ärzte um Unterstützung und freuen sich weiterhin über Ihren Besuch

ELBGAU PASSAGEN

Lokalsport

Es gibt Schlemmerblöcke zu gewinnen

Sport

Doppelspitze im Wildgehege Klövensteen Seite 3

Fotoausstellung in den Deichtorhallen Seite 3

Einsatz auf dem Stadtfest Schenefeld Seite 7

WM 2026 WIR SIND DABEI!

GRAEFF

Abholangebote gültig vom 19.06. - 25.06.2026

BRUNNEN Classic, medium & Soft 5,99

Schweppes 9,99

Six-Pack 5,49

HOLSTEN PILSENER 9,99

MÜNCHNER HELL & alkoholfrei 13,99

FÜR UNS! 3 KISTEN 30,-

Osdorfer KURIER

☎ 040 / 831 60 91
FAX 040 / 832 28 61
17.06.2026 · 71. Jahrgang

Die Stadtteilzeitungen in Osdorf · Lurup · Schenefeld · Flottbek Iserbrook · Halstenbek · Eidelstedt · Bahrenfeld und Umgebung

west immobilien

SIE VERDIENEN KOMPETENZ AN IHRER SEITE.

☎ 040 84055779

WWW.WESTIMMOBILIEN.DE

Lurup dem feiert wieder auf Stadtteilcampus

Am Sonnabend, den 27. Juni 2026, ist es endlich wieder so weit: „Lurup feiert“ lädt von 12 bis 19 Uhr auf das Campusgelände der Stadtteilschule Lurup in der Flurstraße 15 ein. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein buntes Bühnenprogramm, gute Stimmung und ein lebendiges Miteinander im Stadtteil freuen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf der Musik. Das Bühnenprogramm ist abwechslungsreich, unter anderem spielen die Bands „Ride Lonesome“ (13:30 Uhr), „Wir Nicht!“ (14:30 Uhr) und „Spine of the Sahara“ (15:20 Uhr).

„Lurup feiert“ ist ein Fest für den Stadtteil und bietet auch in diesem Jahr wieder die Gelegenheit, Nachbarschaft, Kultur und Musik mitten im Stadtteil zu erleben. Das Fest auf dem Stadtteilcampus soll Menschen zusammenbringen, Raum für Begegnung schaffen und den Sommer mit einem vielfältigen Programm bereichern.

(Alles Weitere zum Fest in unserer Ausgabe in der nächsten Woche.)



Stimmung am Staddi

Das Schenefelder Stadtfest wurde drei Tage auf dem Außenparkplatz am Staddi gefeiert. Trotz unterschiedlicher Wetterlagen amüsierten sich die Besucher. Am Freitagabend sorgten die „Hot Banditoz“ für ausgelassene Stimmung. Anschließend feierten sie mit den Fans (Foto) und gaben Autogramme. Lesen Sie auch den großen Bildbericht im Innenteil dieser Ausgabe.

JIRAPANS THAIMASSAGE

King ist nach 3 Jahren aus Thailand zurück. Sie haben die Möglichkeit eine Original Wat Po Thaimassage bei ihr zu genießen. Reservieren Sie einen Termin!

Tel. 0176 / 684 343 59
oder 0176 / 278 256 27
Siebentunnelweg 12 · Halstenbek

DACHDECKER-MEISTERBETRIEB

hat noch Termine frei. Dachrinnenreinigung lfdm. 2,50 € inkl. An- u. Abfahrt, Dach- u. Fassadenreparaturen aller Art, gerne auch Kleinreparaturen.

Böhmer GmbH
Lornsenstr. 69 · Schenefeld
Tel. 040 / 611 895 10
www.boehmer-dachdecker.de

RESTAURANT PETER'S BISTRO
- HOTEL KLÖVENSTEEN -

3 frische holländische Matjesfilets zur Wahl

nach „Hausfrauenart“ dazu Bratkartoffeln 18,90 €
nach „Hans Albers Art“ mit Krabben, Zwiebeln, Tomaten, Gurke dazu Bratkartoffeln 20,90 €

Deutsches Dry Aged Tomahawk-Steak vom Schwein
mit Kräuterbutter und Ofenkartoffel mit Sour Cream, dazu gemischter Salat 24,90 €

Genießen Sie unsere vielfältigen Matjesvariationen.
Weitere Gerichte unter www.hotel-kloevensteen.de

Hauptstraße 83 · 22869 Schenefeld
Telefon: 040 / 83 93 630

thermoschön

www.thermoschön.de

Glaser braucht man nicht immer, aber immer wieder. Glaserarbeiten Fenster und Türen

glaserei

☎ 800 55 55

Fenster aus Holz und Kunststoff
22525 Hamburg · Volksparkstraße 65

JUBILÄUMS-AUSGABE

Luruper Nachrichten **Osdorfer KURIER** **Schenefelder BOTE**

Lesen Sie auch unter www.luruper-nachrichten.de

Kohlermann & Koch GmbH

Wir für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz

Schenefelder Landstr. 281 · 22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 · Fax: 870 10 80 · www.kohlermann-koch.de

Markisenaktion
inkl. Funk- und Wandsensor

- Rolläden - Insektenschutz - Überdachungen -

Wie kommen Sie in den nächsten Wochen zu uns in die Elbgau-Passagen?

Mit dem Auto nur über die Straßen Fahrenort / Spreestraße
Aus Eidelstedt nur zu Fuß oder mit dem Fahrrad
Trotz der Straßenbauarbeiten bitten die Geschäftsleute und Ärzte um Unterstützung und freuen sich weiterhin über Ihren Besuch

ELBGAU PASSAGEN

Lokalsport

Es gibt Schlemmerblöcke zu gewinnen

Sport

Doppelspitze im Wildgehege Klövensteen Seite 3

Fotoausstellung in den Deichtorhallen Seite 3

Einsatz auf dem Stadtfest Schenefeld Seite 7

WM 2026 WIR SIND DABEI!

GRAEFF

Abholangebote gültig vom 19.06. - 25.06.2026

alle Sorten

WILSA 5,99 € (12x1,0l) / 9,99 € (6x1,0l)

Schweppes 5,49 € (6x0,33l) / 9,99 € (3x1,0l)

MÜNCHNER HELL & alkoholfrei 13,99 € (20x0,5l) / 20,99 € (10x1,0l)

HOLSTEN PILSENER 9,99 € (6x0,33l) / 13,99 € (3x1,0l)

FÜR UNS! FIFA 30

Schenefelder BOTE

040 / 831 60 91
FAX 040 / 832 28 61
17.06.2026 - 71. Jahrgang

Die Stadtteilzeitungen in Schenefeld · Lurup · Osdorf · Flottbek
Iserbrook · Halstenbek · Eidelstedt · Bahrenfeld und Umgebung

west immobilien

SIE VERDIENEN KOMPETENZ AN IHRER SEITE.

040 84055779

WWW.WESTIMMOBILIEN.DE | Lornsenstraße 86 | 22869 Schenefeld

Wildgehege Klövensteen wurde neu besetzt!

Das Bezirksamt Altona freut sich, die Neubesetzung der Leitung des Wildgeheges Klövensteen bekanntzugeben. Künftig wird das Wildgehege von einer Doppelspitze geführt: Lena Garbrecht und Jonas Bayer übernehmen jeweils in Teilzeit gemeinsam ab sofort die Verantwortung für die Weiterentwicklung und den Betrieb der beliebten Einrichtung. Dr. Sebastian Kloth, Bezirksamtsleiter Altona: „Ich freue mich über die paritätische Besetzung und bin zuversichtlich, dass wir das Wildgehege mit diesem jung-dynamischen Gespann weiter fit für die Zukunft machen.“ Lena Garbrecht bringt als Geographin mit Schwerpunkt auf forst- und wildbiologischen Themen nicht nur fundiertes Fachwissen, sondern auch eine langjährige persönliche Verbundenheit zum Wildgehege mit. Jonas Bayer ergänzt die neue Leitung mit seiner umfassenden Erfahrung aus Zoologie, Recht und Politik. Der 27-Jährige war als Mitarbeiter unter anderem in der Hamburgischen Bürgerschaft und im Deutschen Bundestag tätig und beriet sowohl Bundesminister als auch Unternehmen und zoologische Einrichtungen. (Ausführlichere Informationen auf der Seite 3 dieser Ausgabe.)



Stimmung am Staddi

Das Schenefelder Stadtfest wurde drei Tage auf dem Außenparkplatz am Staddi gefeiert. Trotz unterschiedlicher Wetterlagen amüsierten sich die Besucher. Am Freitagabend sorgten die „Hot Banditoz“ für ausgelassene Stimmung. Anschließend feierten sie mit den Fans (Foto) und gaben Autogramme. Lesen Sie auch den großen Bildbericht im Innenteil dieser Ausgabe.

JIRAPANS THAIMASSAGE

King ist nach 3 Jahren aus Thailand zurück. Sie haben die Möglichkeit eine Original Wat Po Thaimassage bei ihr zu genießen. Reservieren Sie einen Termin!

Tel. 0176 / 684 343 59 oder 0176 / 278 256 27
Siebentunnelweg 12 · Halstenbek

DACHDECKER-MEISTERBETRIEB

hat noch Termine frei. Dachrinnenreinigung lfdm. 2,50 € inkl. An- u. Abfahrt, Dach- u. Fassadenreparaturen aller Art, gerne auch Kleinreparaturen.

Böhmer GmbH
Lornsenstr. 69 · Schenefeld
Tel. 040 / 611 895 10
www.boehmer-dachdecker.de

RESTAURANT PETER'S BISTRO - HOTEL KLÖVENSTEEN -

3 frische holländische Matjesfilets zur Wahl

nach „Hausfrauenart“ dazu Bratkartoffeln 18,90 €
nach „Hans Albers Art“ mit Krabben, Zwiebeln, Tomaten, Gurke dazu Bratkartoffeln 20,90 €

Deutsches Dry Aged Tomahawk-Steak vom Schwein
mit Kräuterbutter und Ofenkartoffel mit Sour Cream, dazu gemischter Salat 24,90 €

Genießen Sie unsere vielfältigen Matjesvariationen. Weitere Gerichte unter www.hotel-kloevensteen.de

Hauptstraße 83 · 22869 Schenefeld
Telefon: 040 / 83 93 630

thermoschön

www.thermoschön.de

Glaser braucht man nicht immer, aber immer wieder. Glaserarbeiten Fenster und Türen

glaserei

800 55 55

Fenster aus Holz und Kunststoff
22525 Hamburg · Volksparkstraße 65

JUBILÄUMS-AUSGABE

Luruper Nachrichten **Osdorfer KURIER** **Schenefelder BOTE**

Lesen Sie auch unter www.luruper-nachrichten.de

Kohlermann & Koch GmbH

Wir für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz

Schenefelder Landstr. 281 · 22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 · Fax: 870 10 80 · www.kohlermann-koch.de

Markisenaktion
inkl. Funk- und Wandsensor
- Rolläden - Insektenschutz - Überdachungen -

Wie kommen Sie in den nächsten Wochen zu uns in die Elbgau-Passagen?

Mit dem Auto nur über die Straßen Fahrenort / Spreestraße
Aus Eidelstedt nur zu Fuß oder mit dem Fahrrad
Trotz der Straßenbauarbeiten bitten die Geschäftsleute und Ärzte um Unterstützung und freuen sich weiterhin über Ihren Besuch

ELBGAU PASSAGEN



De Elbschippers

Hamburgs kleinster sangesfreudiger Shanty-Chor!

Sa 04.07.2026 um 20:00 Uhr

Maritime Stimmung kommt auf!
Mit Liedern in Begleitung von Akkordeon und Gitarre sowie Döntjes von der Waterkant.

Eintritt € 20,-




**Kulturzentrum
Heidbarghof**

Langelohstraße 141, heidbarghof@t-online.de
oder 040/800 84 36

De Elbschippers - der vermutlich kleinste Shanty-Chor Hamburgs

Am Samstag, den 4. Juli 2026 kommt auf dem Heidbarghof mit Liedern in Begleitung von Akkordeon und Gitarre sowie Döntjes von der Waterkant maritime Stimmung auf! Der lütte, fröhliche und sangesfreudige Shanty-Chor aus Hamburg, bestehend aus Klaus, Gerhard, Ottmar, Federico und Uli, steht für die Leidenschaft der maritimen Unterhaltung zu Land und zu Wasser.

Mit viel Erfahrung, der See im Blut und einer riesengroßen Freude an maritimen Begegnungen erheitern „De Elbschippers“ und nehmen die Gäste schwungvoll und beherzt mit auf Ihre musikalische Reise.

Voller Herzblut bringen „De Elbschippers“ die Osdorfer auf dem Heidbarghof zum wiederholten Mal zum Schunkeln und Schmunzeln mit einem breiten Repertoire und flotten Liedern von der Waterkant.
Ahoi!

De Elbschippers, Sonntag, den 04.07.2026 um 20 Uhr, Heidbarghof, Langelohstraße 141
Eintritt 20,- €



Chorkinder der Grundschule Goosacker singen im Michel

Freitagnachmittag, die Hauptkirche St. Michaelis ist ausverkauft. Nach monatelangen Proben ist es endlich soweit – die Chorkinder der Grundschule Goosacker haben ihren großen Auftritt. Zusammen mit sechs anderen Schulchören stehen sie auf der Empore des Michels und führen das Stück Maxi und die Monsterorgel auf. Unterstützt durch die Hamburger Camera und den Erzähler Wanja Mues nehmen sie das Publikum mit auf eine fantastische Reise quer durch Hamburg. Die Chorleiterin und Musiklehrerin Frau Lundie hat die Kinder großartig vorbereitet. Durch viele Proben in der Schule und zusätzlich im Michel, durch gute Organisation und mit der Unterstützung der Eltern sind die Chorkinder textsicher und musikalisch fit. So ist es für alle vom Goosacker ein besonders aufregendes und schönes Erlebnis – wann kann man schon einmal vor einer solchen würdevollen Kulisse und vor vielen Eltern, Großeltern und Freunden singen?! Die Grundschule Goosacker freut sich schon jetzt auf den nächsten Auftritt des Schulchores – spätestens in der Vorweihnachtszeit ist das nächste große Konzert geplant. Jetzt steht aber erstmal das Sommerfest vor der Tür - Save the date: Am 6.7.26 ab 14.30 Uhr feiert die Grundschule Goosacker den Abschluss des Schuljahres mit einem bunten Fest voller Spiel, Spaß und Präsentationen.



Osdorfer Turnerinnen suchen Nachwuchs



Nelisa, Romy, Antonia, Mia, Elli und Emma suchen Turnfreundinnen

Die Kunstturnriege des SV Osdorfer Born ist auf Nachwuchssuche. Sportliche Mädchen mit großem Bewegungsdrang, die gern klettern, rennen und toben sind

herzlich zu einem Probetraining immer mittwochs in der oberen Halle der Schule Kroonhorst eingeladen. Gesucht ist der Jahrgang 2020! Bei Eignung findet dann 3x

wöchentlich Training an den 4 Wettkampferäten statt. Kommt mit euren Kindern vorbei.
Tanja Mielke
Trainerin Leistungsturnen

Über
50
JAHRE

Ihr
Schlachter
in Alt-Osdorf



Vom lebenden Tier bis zur fertigen Wurst – Alles aus einer Hand!

Rindergulasch, mager	100 g	2.49
Rindergulasch, wie gewachsen	100 g	1.59
Grillkotelett	100 g	1.75
Lammhaxe	100 g	1.99
Katenschinken-Speck	100 g	2.64
Heidefrühstück	100 g	1.97
Osdorfer Knacker	100 g	1.86

**Bitte vormerken: In den Sommerferien
Mittwochnachmittag geschlossen**
1.7., 8.7., 15.7., 22.7., 29.7., 5.8., 12.8., 19.8. und 26.08.2026

Dienstag: Grützwurst mit & ohne Rosinen 1 kg **10.89**

Mittwoch: Osdorfer feine und grobe Bratwurst 1 kg **14.19**

Donnerstag: Rinderhack 1 kg **14.90**
Gemischtes Hack 1 kg **12.90**

Freitag und Samstag: Hohe Rippe, zum Kochen & Schmoren 100 g **1.99**

Hans-P. Radbruch GmbH
Party-Service

Telefon 80 12 09 · Diekweg 14 · Alt-Osdorf www.fleischerei-radbruch.de

Montag geschlossen! Dienstag bis Freitag von 7⁰⁰ – 13⁰⁰ und 14³⁰ – 18⁰⁰ Uhr · Samstag 7⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr

Klövensteen: Neue Doppelspitze führt Wildgehege in die Zukunft

Das Bezirksamt Altona freut sich, die Neubesetzung der Leitung des Wildgeheges Klövensteen bekanntzugeben. Künftig wird das Wildgehege von einer Doppelspitze geführt: Lena Garbrecht und Jonas Bayer übernehmen jeweils in Teilzeit gemeinsam ab sofort die Verantwortung für die Weiterentwicklung und den Betrieb der beliebten Einrichtung.

Dr. Sebastian Kloth, Bezirksamtsleiter Altona: „Mit der neuen Doppelspitze setzen wir auf die gebündelte Kompetenz und Erfahrung unserer beiden neuen Leitungskräfte. Mit Lena Garbrecht rückt eine Person an die Spitze, die bereits die Abläufe kennt. Jonas Bayer wird hingegen frische Impulse von außen bringen. Ich freue mich über die paritätische Besetzung und bin zuversichtlich, dass wir das Wildgehege mit diesem jung-dynamischen Gespann weiter fit für die Zukunft machen.“

Lena Garbrecht, Co-Leiterin Wildgehege Klövensteen: „Für

mich ist das Wildgehege ein ganz besonderer Ort. Es bietet den Menschen aus Hamburg und der Region die Möglichkeit, Natur unmittelbar zu erleben, zur Ruhe zu kommen und gleichzeitig Neues zu lernen. Das vielfältige Umweltbildungsangebot eröffnet Besuchenden jeden Alters umfassende Einblicke in die heimische Tierwelt und ihre Lebensräume und bietet dadurch die Möglichkeit, ein besseres Verständnis für ökologische Zusammenhänge zu entwickeln. Dass hier Erholung, Bildung sowie Natur- und Artenschutz so eng miteinander verbunden werden, macht den besonderen Wert des Wildgeheges aus.“

Jonas Bayer, Co-Leiter Wildgehege Klövensteen: „Der Wildpark befindet sich inmitten einer Umstrukturierung – und ich möchte dazu beitragen, dass alles reibungslos läuft. Darüber hinaus freue ich mich, meine umfassende Erfahrung aus Zoologie, Recht und Politik in die Optimierung von Prozessen



Jonas Bayer und Lena Garbrecht übernehmen gemeinsam die Verantwortung für die Weiterentwicklung und den Betrieb der beliebten Einrichtung. Foto: © Bezirksamt Altona

und die Weiterentwicklung des Parks einfließen lassen zu können. Denn: Die Besucher*innen sollen hier Natur auf eine in Hamburg einzigartige Weise erleben können. Wir haben einen wichtigen Auftrag zu Bildung, Forschung und Artenschutz. Dabei wird das Tierwohl immer an erster Stelle stehen.“

Lena Garbrecht bringt als Geographin mit Schwerpunkt auf forst- und wildbiologischen Themen nicht nur fundiertes Fachwissen, sondern auch eine langjährige persönliche Verbundenheit zum Wildgehege mit. Auch mit Einblicken ins Tagesgeschäft. Nach einem freiwilligen Praktikum ist die 26-Jährige seit 2025 als studentische Hilfskraft in der Abteilung Forst aktiv und hat dabei mehrere

Projekte begleitet.

Jonas Bayer ergänzt die neue Leitung mit seiner umfassenden Erfahrung aus Zoologie, Recht und Politik. Nach seinem Juniorstudium der Biologie und neben seinem derzeitigen Jurastudium war der 27-Jährige als Mitarbeiter unter anderem in der Hamburgischen Bürgerschaft und im Deutschen Bundestag tätig und beriet sowohl Bundesminister als auch Unternehmen und zoologische Einrichtungen.

Das neue Leitungsgespann wird sich nun zunächst mit dem Team und den anstehenden Aufgaben vertraut machen, ehe es unter anderem an die Umsetzung des von der Bezirksversammlung Altona beschlossenen Zukunftskonzeptes geht.

Luruper Fotoarbeiten in Deichtorhallen

Die Fotografien mehrerer Schüler und Schülerinnen der Fridtjof-Nansen-Schule sind aktuell in den Deichtorhallen zu bewundern. Der Nansen-Klub, ein Kurs für leistungsstarke und begabte Kinder, hatte am Fotowettbewerb für Hamburger Schulen teilgenommen. Dieser Wettbewerb fand bereits zum 10. Mal statt und lud alle Klassenstufen von 1 – 13 ein, sich mit dem Thema „Anders und doch gleich“ auseinander zu setzen.

Aus 233 eingesandten Bildern wählte die Jury 20 Fotos aus, die am 9. Juni in der Halle für aktuelle Kunst in den Deichtorhallen prämiert wurden. Eine Gruppe aus Eltern und Kindern des Nansen-Klubs nahm an der offiziellen Feier mit ihren Lehrerinnen Ulrike Ritter und Maren Schamp-Wiebe teil. Die dritte Leiterin Christine Ritter hatte den Wettbewerb mit initiiert und zusammen mit dem Fotografen Olaf Tamm die Schüler*innen beraten, bei der technischen Bearbeitung unterstützt und an Untertiteln gefeilt.

Alle Fotografien der Nansen-Klub-Kinder sind in Form

einer Wand-Collage präsentiert. Groß ausgestellt und mit Urkunde und viel Applaus belohnt wurde das Foto von Samuel Davis aus der Klasse 4 e. Sein Bild trägt den Titel „Zwei Schlitten“ und spiegelt auf humorvolle Weise die Impressionen eines 10-jährigen Jungen zum Thema „Anders und doch gleich“ wider. MSW



Der Preisträger Samuel vor seinem Foto in den Deichtorhallen

Ein Blick hinter die Kulissen: Dr. Anke Frieling lädt zur Rathausführung ein

Die CDU-Bürgerschaftsabgeordnete Dr. Anke Frieling lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Altona am Sonnabend, den 4. Juli 2026 um 10.15 Uhr zu einer Führung durch das Hamburger Rathaus, Rathausmarkt 1, ein.

Das Rathaus gehört zu den bekanntesten Gebäuden der Stadt und doch kennen nur wenige die politischen Abläufe hinter den Fassaden. Bei der Führung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer spannende Einblicke in die Hamburger Politik und erfahren mehr über die Arbeit als Abgeordnete der Hamburgischen Bürgerschaft.

„Politik lebt vom Austausch. Mir ist es wichtig, mit den Menschen aus meinem Wahlkreis im Gespräch zu sein und ihnen einen Blick hinter die Kulissen unseres Rathauses zu ermöglichen. Ich freue mich auf die Begegnungen und Gespräche“, sagt Dr. Anke Frieling.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung per E-Mail an kontakt@ankefrieling.de ist erforderlich.

FRIEDRICH MÜLLER GmbH & Co. KG UMZÜGE

- Komplett-Service
- Ein- und Zwischenlagerungen
 - Montagen aller Möbel
 - Aktenlagerung/Sofortdienst
 - Umzugskartons fast kostenlos
- Hasenkamp 25a, 25482 Appen
☎ 840 66 65



Telefon: (040) 840 66 65 • Fax (040) 840 66 47
e-mail: info@friedrich-mueller.com • www.umzuege-mueller.com

**Kinderstube
Veermoor**

Kinder-Sommerfest ... in der Kinderstube Veermoor

Alle Menschen groß und klein laden wir ganz ganz herzlich ein. Das Sommerfest startet am 20. Juni 2026 um 13 Uhr und endet um 16 Uhr.
Die Kinder erwartet ein bunter Nachmittag mit Spaß und Spiel, größtenteils kostenfrei.
Bei unserem internationalen Grillbuffet bleibt niemand hungrig oder durstig.
Ihr findet uns im Swatten Weg 10, 22547 Lurup.
(In der kleinen Straße hinter dem Netto!)

Wir freuen uns, mit euch den Sommer zu feiern!

Ihr Ansprechpartner vor Ort in Lurup:

Beratung, Wertermittlung, Schadenbesichtigung, Eigentumswechsel

Florian Bachmann e.K.
Luruper Hauptstr. 278, 22547 Hamburg
Telefon: 040 / 83 70 28
hamburg.lurup@hamburger-feuerkasse.de
www.hamburger-feuerkasse.de/hamburg.lurup

Versicherung für uns in Hamburg.
Seit 1676.

- Krankengymnastik • Bobath
- Lymphdrainagen • Massage
- Manuelle Therapie
- Hausbesuche

URBAN PHYSIO
UP HIER GEHT'S AUFWÄRTS

Rugenberg 277 • 22549 HH • Tel. 83 52 53
Lohkampstraße 11 • 22523 HH • Tel. 94 36 54 54
Eckhoffplatz 28 • 22547 HH • Tel. 30 30 69 84

Netto

Marken-Discount
www.netto-online.de
Mo - Sa 7-22 Uhr

**EINKAUFSTREFF
LURUPER HAUPTSTRASSE**

BÄCKER SCHLÜTER
TÄGLICH AB 6.00 UHR GEÖFFNET
AUCH SONNTAGS GEÖFFNET!
7.30 UHR - 11.00 UHR

BUDNIKOWSKY

Änderungsschneiderei

Coiffeur Maren Repenning

SPD-Wahlkreisbüro

Changmai-Thai Massage

Häusliche Pflege und Betreuung

ROSE COSMETICS

Billard
Dart
Kegeln
Essen
040/832 00 171

**Domino's
Pizza**
Lieferservice
040/832 10 111

Bestattungen ab 699,- €
Online-Preis zzgl. Friedhof & Auslagen
www.muenzel-bestattungen.de/699



MÜNZEL
BESTATTUNGEN
"Wir helfen im Trauerfall"
Seit Generationen an Ihrer Seite.

Elbgaustraße 112
22547 Hamburg - Lurup

(040) 84 34 74
www.muenzel-bestattungen.de

Michalzik Bestattungen

Telefon: 040/ 83 040 84 Teichweg 23a
E-Mail: h.michalzik@gmx.de 22869 Schenefeld

Bestattungen von 1911

BESTATTUNGEN
LAUWIGI Erd-, Feuer- & Seebestattungen, Vorsorge

Rugenberg 39, 22549 Hamburg ☎ 80 35 59

www.lauwigi-bestattungen.de Tag und Nacht

Beerdigungs-Institut
Seemann
& Söhne
seit 1892

Bestattungen aller Art und Bestattungsvorsorge

Blankenese Dormienstraße 9 Tel. 040 - 866 06 10	Groß Flottbek Stiller Weg 2 Tel. 040 - 82 17 62	Schenefeld Trauerzentrum mit Trauerhalle, Abschiedsräumen und Café Dannenkamp 20 Tel. 040 - 866 06 10
Rissen Ole Kohdrift 4 Tel. 040 - 81 40 10	Wedel Tel. 04103 - 97 03 51	

www.seemannsoehne.de

OTTO KUHLMANN
Bestattungswesen seit 1911

Erd-, Feuer- und Seebestattungen · Vorsorgeberatung
22761 Hamburg · Bahnenfelder Chaussee 105
Telefon: 040 / 89 17 82

Otto Risch
Inh. Bernd Flocken
Bild- und Steinhauerei seit 1941
GRABDENKMÄLER
Ich beliefere sämtliche Friedhöfe
Ausführung in jeder Steinart
Erstklassiges Material · Große Auswahl
Nachschriften und Renovierungen
Hamburg-Lurup · Stadionstraße 3a
Telefon und Fax: 83 65 64

Der optimale Weg, vom Tode
eines lieben Menschen
Kenntnis zu geben,
sind Traueranzeigen in den
ortsansässigen Stadtteilzeitungen

Luruper Nachrichten **Osdorfer KURIER** **Schenefelder BOTE**

Telefon: 040 - 831 60 91
e-Mail: luruper-nachrichten@t-online.de

Kreis-Mitarbeitende spenden für das Tierheim Elmshorn

Mit einer Spende in Höhe von 3.725 Euro unterstützen die Mitarbeitenden der Kreisverwaltung Pinneberg in diesem Jahr das Tierheim

Elmshorn. Die symbolische Übergabe der Spendensumme erfolgte jetzt durch Ralf Ramcke, den Vorsitzenden des Personalrats, an das

Team des Tierheims. Möglich wurde dies, weil die Mitarbeitenden des Kreises Pinneberg erneut eine sogenannte Restcent-Spende gesammelt haben. Dabei verzichteten Mitarbeitende freiwillig bei ihrem monatlichen Gehalt auf die Cent-Beträge hinter dem Komma. Die Gehaltszahlung wird dann auf einen vollen Euro-Betrag abgerundet. Die verbleibenden Cent-Beträge werden gesammelt und für einen gemeinnützigen Zweck gespendet. Im Schnitt machen etwa 500 Mitarbeitende mit. Die monatliche Einzelspende beträgt dabei pro Person zwischen einem und 99 Cent.

Wer die Restcent-Spende bekommt, entscheiden die Mitarbeitenden selbst, indem sie bei einer internen Umfrage darüber abstimmen, welche gemeinnützige Einrichtung unter-

stützt werden soll. Für das vergangene Jahr fiel die Wahl auf das Tierheim Elmshorn, das sich täglich um die Versorgung, Pflege und Vermittlung von Tieren im Kreis Pinneberg kümmert. Im kommenden Jahr geht die Restcent-Spende an das Kinderhospiz Sternenbrücke in Hamburg.

Die Vertreterinnen und Vertreter des Tierheims Elmshorn bedankten sich herzlich für die Unterstützung. Die Spende soll dazu beitragen, die vielfältigen Aufgaben der Einrichtung zu finanzieren und das Wohlergehen der Tiere zu fördern.

Mit der Restcent-Aktion verbindet die Kreisverwaltung Pinneberg gesellschaftliches Engagement mit einer einfachen Idee: Viele kleine Beträge summieren sich zu einer Hilfe, die dort ankommt, wo sie gebraucht wird.



Was hilft bei Mühsal und Sorge?

Alles im Griff zu haben, alles zu können, das scheint uns wichtig zu sein in unserem Leben. Aber wir kennen auch das Gegenteil: wir stoßen an Grenzen, wir schaffen nicht, was wir uns vorgenommen haben, wir überschätzen unsere Kräfte. Welch eine Befreiung kann es sein, sich selbst und anderen dann sagen zu dürfen: „So ist es nun mal. Ich kann das nicht mehr.“ Oder auch: „Es geht einfach nicht!“ Das ist nichts anderes als menschlich. Denn menschlich ist es, nicht alles zu können, nicht alles allein zu schaffen, sondern angewiesen zu sein auf andere. Wie wohl-tuend wäre es für uns selbst und unser Miteinander, dürften wir einfach mit gutem Gewissen schwach sein, ja dürften wir offen Schwäche zeigen. Und es würde unser Leben verändern, ihm einen guten Halt geben, wenn wir wirklich glauben könnten: Es gibt eine Hilfe – eine Hilfe für uns im Blick auf unsere Lasten und all das, was wir mit uns herumschleppen und was unser Leben beeinträchtigt. Können wir das glauben? Gibt es eine solche Hilfe? Der biblische Wochenspruch für diese Woche sagt: Ja, gibt es! Er lautet: Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. (Matthäusevangelium 11,28)

Ausdrücklich spricht Jesus diejenigen an, die sich belastet fühlen. Sie sind IHM keine Last, im Gegenteil, sie sind die, die er einlädt, sich zu zeigen und zu ihm zu kommen. Nicht einfach so, sondern sie dürfen auch etwas erwarten, nämlich Verständnis, An-Sehen im wahrsten Sinne des Wortes und „Erquicken“, also Stärkung. Was Jesus damit meint, ist nicht einfach so etwas wie ein „Auftanken“ der eigenen

Ressourcen, sondern vielmehr eine Verwandlung, eine Haltungsänderung. Er gibt sich selbst als Beispiel dafür. Wenn Gott in ihm Mensch geworden ist, dann gilt, dass Gott unsere menschlichen Grenzen kennt, ja selbst wahr genommen hat. Und wir dürfen das auch. Leben wir unser Leben so, von Gott her oder – wie es in der Bibel heißt – als Kinder Gottes, dann kann uns aufgehen, dass unser Leben, gleich wie es gerade aussieht und wie beladen es auch sein mag, doch etwas ist, das in sich gut ist, nicht mangelhaft, sondern von Gott gesehen und bejaht.

Jesus nimmt den Beladenen und Mühseligen ihre Last nicht einfach ab. Er gibt ihnen aber eine Perspektive, die es möglich macht, dass sie unter ihrer Last nicht zerbrechen. In seiner Einladung, die die Mühsal der Menschen ernst nimmt und als solche schon eine Stärkung ist, eröffnet Jesus den Menschen einen neuen Blick auf ihr Leben. Es ist ein Blick, der mehr wahrnimmt als das, was gerade beschwert. Ein Blick, der sieht, was neben den Sorgen und Belastungen noch in unser Herz dringen möchte. Und das sind nicht selten Freundlichkeiten und Hilfen, die uns entgegenkommen, wie die Einladung, die aus Jesu Worten zu uns dringt: Komm – mit deinen Sorgen! – und lass dich erquicken!



Pastor Dr. Tomáš Vočka
Evangelische Kirche in Lurup

Traueranzeige

Wir verlieren einen wunderbaren Menschen,
aber die Liebe, die du hinterlässt, bleibt.

Nach kurzer, schwerer Krankheit
nehmen wir Abschied von

Carsten Mender

* 23. Oktober 1963 † 9. Juni 2026

Danke für alles.
Wir lieben und vermissen dich sehr.

Deine Susi
Caroli, Dennis und Ella
Franzi, Torben und Charlotte
Viktor

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



(v.l.n.r.): Jana Solterbeck, Auszubildende zur Tierpflegerin, Katharina Rathjen, Geschäftsleitung des Tierheims Elmshorn, Ralf Ramcke, Vorsitzender des Personalrats der Kreisverwaltung Pinneberg, Christina König, Personalrätin der Kreisverwaltung.

GESUNDHEITSDIENSTE

„Gode Wind“ ELBGAU PASSAGEN **BORN** GESUNDHEITZENTRUM OSDORF

Elbgaustraße 112
22547 Hamburg
Telefon 040 - 84 26 63
Telefax 040 - 84 78 80
www.gode-wind-apotheke.de

Kroonhorst 9 A
22549 Hamburg
Telefon 040 - 831 79 71
Telefax 040 - 832 63 68
www.BornApo.de

Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Dr. Ingo Michel

Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr
Sa. 9 - 16 Uhr

APOTHEKEN-NOTDIENST

Per Internet für Hamburg:
www.apothekerkammer-hamburg.de/notdienst

Per Internet für Schleswig-Holstein:
www.aksh-notdienst.de

Per Handy: Kurzwahl 22 833
oder der kostenlosen Rufnummer:
080 00 02 28 33 (aus dem deutschen Festnetz)

lassen sich die täglichen Bereitschaftsapotheken ermitteln.



Seniorenbeirat Schenefeld geht in die kleine Sommerpause Ein Rückblick des Seniorenbeirat Schenefeld auf das 1. Halbjahr 2026

Hoch motiviert ins neue Jahr gestartet, geht der Seniorenbeirat Schenefeld jetzt in eine kleine Juli-Sommerpause. Leider verteilt sich unsere ehrenamtliche Arbeit inzwischen auf noch weniger Schultern, von den 2023 angetretenen elf Ehrenämtern sind nur noch acht aktiv, von denen einige auch noch ein wenig angeschlagen sind, aber das hält uns nicht auf. Wir haben zwei Vorträge im ersten Halbjahr organisiert. Einen zum Thema „Wenn die Rente nicht reicht“, ein wichtiges Thema für viele Senior:innen. Dieser Vortrag war mit 18 Personen relativ schwach besucht, wir vermuten, dass dieses Thema möglicherweise ein Tabu-Thema ist. Spannenderweise waren erstmalig die Männer in der Überzahl. Im zweiten, mit ca. 40 Teilnehmern, sehr gut besuchten Vortrag ging es um optimale Ernährung im Alter, welcher viel Wissenswertes enthielt. Unser erster Busausflug führte in die schöne kleine Stadt Husum. Leider hatten wir Pech mit dem Wetter, ausgerechnet an diesem einen Tag regnete es in Strömen. Aber

das Essen war sehr lecker, Kaffee und Kuchen schmeckten, und so ließen sich die Reisenden die Laune nicht verderben. Beim Schenefelder Demokratiefest waren wir auch vertreten, um mit den Schenefelder Senior:innen ins Gespräch zu kommen über Demokratie, Seniorendasein und Anderes. Aber es stellte sich heraus,



daß die Veranstaltung in dieser Form für uns ungeeignet war. Die seit Jahren vom Seniorenbeirat organisierte „Plattdeutsch-Veranstaltung“, ein monatliches Event läuft mit neuer Leitung sehr gut. Schauen Sie gern rein (2. Mittwoch des Monats, 16 Uhr im Juks). Ebenfalls im Juks startete im Februar letzten Jahres unsere Kooperation mit dem Kinder- und Jugendbeirat: „Hilfe bei Problemen mit Hand-

dy, Tablet oder Laptop“ - Jugendliche helfen Seniorinnen und Senioren in Eins-zu-Eins-Betreuung“. Interessiert? Dann melden Sie sich unter Telefon: 040-409922 (AB) an. Wir nehmen Sie gern in unsere Liste auf und melden uns dann bei Ihnen. Wie erreichen wir neue Seniorinnen und Senioren, z. B. die Babyboomer, die sich noch nicht als solche fühlen? Können wir etwas gegen die sich mehr und mehr ausbreitende Einsamkeit unter Älteren in unserer Gesellschaft tun? Gelingt es uns, neue Senioren-Gruppen zu entwickeln, die sich vernetzen und dann in Eigeninitiative Unternehmungen auf die Beine stellen? Diese und ähnliche Fragen diskutieren wir in unserem regelmäßigen Senioren-Stammtisch (4. Donnerstag des Monats um 18.30 Uhr im Lustis). Die Idee kommt sehr gut an, die Stammtischgruppe ist groß, bunt, kommunikativ und unternehmungslustig, der nächste Termin nach der Sommerpause (Juli) ist der 27. August. Aus der Stammtisch-Gruppe hat sich eine Spielegruppe entwickelt, die sich regelmä-

Big trifft, gute Stimmung inklusive. Die nächsten Termine: 21. Juli, 4. August, 1. September, 6. Oktober, 3. November und 1. Dezember, 18 Uhr im Lustis. Inzwischen gibt es auch eine Doppelkopfgruppe mit folgenden Terminen: 18. August, 15. September, 20. Oktober, 17. November und 15. Dezember, auch um 18 Uhr im Lustis, gleich neben dem Stadtzentrum. Und natürlich besuchen wir die Schenefelder Geburtstagskinder zu ihren 80. und 85. Geburtstagen, aber nur, wenn sie das auch möchten. Für uns ist es eine Freude und wir lernen stets etwas dazu. Außerdem suchen wir „Nachwuchs“ für den Seniorenbeirat, vielleicht haben Sie ja Lust, uns probeweise ein bisschen zu helfen in unserer ehrenamtlichen Tätigkeit? Vielleicht macht Ihnen das ja soviel Spass, dass Sie sich dann nächstes Jahr im Herbst für die Wahl aufstellen lassen!? Wenn Sie uns kennenlernen möchten, besuchen Sie uns gern in unseren öffentlichen Sitzungen, die nächste Sitzung nach der Sommerpause ist am 11. August, 15 Uhr, in der Begegnungsstätte gleich neben dem Rathaus. Stöbern Sie auch gern auf unserer Webseite www.senioren-in-schenefeld.de

Glücksgriff
Der günstige Laden für alle und alles

**Das ist Wahnsinn!
Ein Sommergeschenk!**

In beiden Geschäften erhalten Sie 50% Rabatt auf die gesamte Sommerware für Damen und Herren!!

Ihr Glücksgriff-Team

Lornsenstraße 86 in Schenefeld, Tel. 040-840 55 220
Stadtzentrum Schenefeld, Kiebitzweg 2
www.gluecksgriff-schenefeld.de

**Egal wie Ihre Füße
aussehen, ich
mache sie schön**

Fußpflege und viel mehr ...
... in der Naturheilpraxis **Termine bis 21 Uhr**

Friedrich-Ebert-Allee 59 • 040 - 604 371 73 • mathiawerner@gmail.com

Baumfällungen beim Schulzentrum in Schenefeld

Im Rahmen der Erweiterung des Schulzentrums Schenefeld werden in Kürze vorbereitende Maßnahmen zur Erschließung und Herrichtung des Baufeldes am Standort Achter de Weiden umgesetzt. Dafür müssen auf dem Schulgelände entlang der Straße Achter de Weiden acht Eichen gefällt werden. Vor Beginn der Arbeiten werden die betroffenen Eichen von einer Biologin artenschutzrechtlich begutachtet. Die Maßnahmen werden fachlich begleitet, um Natur- und Artenschutz bestmöglich zu berücksichtigen. Um die Baustelle während der Bauphase zu erschließen, wird ein Teil der Straße Achter de Weiden als Baustraße genutzt. Hierzu werden Bäume und Gebüsch entlang Achter de Weiden zurückgeschnitten, sodass der Baustellenverkehr die Straße ohne Beeinträchtigung der Vegetation nutzen kann. Um während der Bauphase den Personen- und Fahrradverkehr sicher an der Baustellenstraße vorbeizuleiten, wird ein Interimsweg errichtet. Der Interimsweg beginnt im Bereich des Tunnels Kiebitzweg/Achter de Weiden, wird durch das Waldstück geführt und anschließend an den bestehenden Schotterweg auf der Bürgerwiese angeschlossen. Ein weiterer Interimsweg von der Bürgerwiese sichert den Zugang zum Wanderweg östlich des Schulgeländes. Die Stadt Schenefeld sorgt für die erforderlichen Ersatzpflanzungen im gesamten Stadtgebiet

CDU-Schenefeld wählt neuen Vorstand

Am 10. Juni 2026 traf sich die CDU-Schenefeld zur Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen. Holm Becker, langjähriger Vorsitzender und aktuell für die CDU-Fraktion Stadtpräsident, trat nicht erneut an. Einstimmig wählten die Mitglieder Dr. Tobias Löffler als neuen Vorsitzenden. Zu Beginn blickte Becker auf seine dreizehn Jahre als Vorsitzender zurück. Mehrere Wahlkämpfe, diverse Veranstaltungen, Neujahrsempfänge, Weihnachtsmärkte und auch Parteiangelegenheiten galt es zu organisieren. Nun wolle er sich voll auf die Aufgaben als Stadtpräsident konzentrieren. Der Fraktionsvorsitzende und 1. Stadtrat Hans-Jürgen

Rüpcke blickte auf die politischen Themen zurück und voraus. Für einige Monate war er als Stellvertreter zuletzt amtierender Bürgermeister gewesen. Nach wie vor im Vordergrund stünde die Modernisierung des Schulzentrums, der Stadtkern und die Stadtentwicklung insgesamt. Insbesondere neue Gewerbegebiete und Betriebe seien dringend notwendig für ausreichend kommunale Einnahmen. Geehrt wurden neben Holm Becker als ausscheidenden Vorsitzenden auch die langjährige Schatzmeisterin Katrin von Ahn-Fecken sowie Susanne und Thorsten Broese für dreißigjährige Mitgliedschaft

in der CDU. Bei den Vorstandswahlen wurden im Anschluss jeweils ohne Gegenstimmen Dr. Tobias Löffler als Vorsitzender, Andreas Kalischer und Andreas Wilken als stellvertretende Vorsitzende, Frank Matzen als Schatzmeister, Susanne Broese als Mitgliederbeauftragte sowie Tim Elmenthaler, Petra Löffler und Gerlinde Sorensen als Beisitzer gewählt. Tobias Löffler freut sich, in seinem Heimat-CDU-Ortsverband Verantwortung zu übernehmen und diesen in die nächsten Wahlen zu führen. Hier stehen sowohl die Landtagswahl 2027, wo er selbst im Wahlkreis 24 – Pinneberg,

Halstenbek und Schenefeld – antritt, als auch die Kommunalwahl 2028 an. Hierfür seien die Ziele des Vorstandes klar: Als Partei vor Ort präsent werden, regelmäßige Veranstaltungen organisieren und letztlich neue Mitglieder gewinnen und von den Möglichkeiten zu überzeugen, die mit politischem Engagement vor Ort einhergehen. Leon Lienau, der als Ortsvorsitzender von Halstenbek zu Gast war und die Sitzung leitete, freut sich auf die zukünftige Zusammenarbeit der Ortsverbände.



Leon Lienau (Ortsvorsitzender Halstenbek) und Tobias Löffler (re.)



(v.li.) Frank Matzen, Gerlinde Sorensen, Petra Löffler, Tobias Löffler, Susanne Broese, Andreas Kalischer, Andreas Wilken

Rosenlust-Wochenende

19. – 21. Juni – Rosen und ihre Begleiter

Live-Musik
Sonntag 21. Juni
10.30 – 14.00 Uhr
Jazz-Frühstücken
zur Rosenblüte
Midnight Swingstars
spielen & singen
Swing-Jazz mit Bossa-,
Blues- und Oldtimertiteln.
Speis' und Trank
zu günstigen Preisen

Kick doch mal in...

Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr
Samstag 8 – 16 Uhr
Sonntag 10 – 12 Uhr

Blumenhof Pein

Dockenhudener Chaussee 96 • 25469 Halstenbek • Tel. 04101-41188 • www.blumenhof-pein.de

Ganz einfach per
Telefon aufgeben
☎ 831 60 91 + 92
oder per Telefax
832 28 61

KLEINANZEIGEN

e-Mail: luruper-nachrichten@t-online.de

Bis Dienstag
10.00 Uhr ist
die Aufgabe
möglich!

Sollten Sie Ihre beliebten Stadt-
teilzeitungen nicht erhalten
gibt es die Zeitung auch hier:

- Post im Lurup-Center
- familia in Pinneberg
- Stadtzentrum Schenefeld
- Edeka A. Bandelt, Elbgau-Passagen
- Reisebüro Hansa Flug- und Ferienreisen, Elbgau-Passagen
- Graeff Getränke in Alt-Osdorf
- Fleischerei Radbruch
- REWE im Born Center
- „Die Eisküche“ im Born Center
- REWE im Stadtzentrum
- REWE in der Friedrich-Ebert-Allee
- Fischspezialitäten Oliver Bolz Friedrich-Ebert-Allee
- Tabakshop Hollmann in der Friedrich-Ebert-Allee
- Adler in der Wohnmeile Halstenbek
- Restaurant Reitstall Klövensteen
- Blumenhof Pein
- Rosenhof in Osdorf
- Tabea in Osdorf
- Tankstelle Kattner in Schenefeld
- Rathaus Schenefeld
- Wohnpark Rüppke, Nedderstraße
- Lindos Grill, Schenefeld-Dorf
- Edeka-Struve, Gaswerk
- Verein Aktive Freizeit
- HASPA, Eidelstedter Platz
- Eidelstedter Bürgerhaus
- DEKRA, Schnackenburgsallee
- Haus Fangdieck, Fangdieckstraße

Ausgezeichnet in der Kategorie

Bester Getränkemarkt Deutschlands GRAEFF

da, wo das Flugzeug parkt
Alt-Osdorf • ☎ 040-807 88 70
www.graeff-getraenke.de

Wir kaufen AUTOS
(alle Art von Fahrzeugen)
Unfall, TÜV fällig,
mit vielen Kilometern.
Hausbesuch - Barzahlung
Tel. 0175/275 32 85

Günstiger Malereibetrieb mit
Liebe zur Arbeit, keine Kosten
für unverbindl. Angebot und An-
fahrt Tel. 04121/700 34 35

Haushalts- auflösung

Entrümpelung mit Wertrechnung
• **Wir nehmen alles mit**
• **Fachgerechte Entsorgung**
• **Besenrein, Festpreis**
• **Zuverlässig und Seriös**
Wedel 04103/80 33 903

Ralph Schröder Schuhmachermeister

Spezialist für
Reitsportreparaturen
Stiefel, Schuhe u.v.m.
Am Schenefelder Platz
Telefon 830 25 78

Dachdecker-Meisterbetrieb

hat noch Termine frei.
Dachrinnenreinigung lfdm. 2,50 €
inkl. An- u. Abfahrt, Dach- u.
Fassadenreparaturen aller Art, gerne
auch Kleinreparaturen.
Böhmer GmbH - ihr zuverlässiger
Dachdecker in Schenefeld
Tel. 040/611 895 10
www.boehmer-dachdecker.de

Gartenhilfe in Lurup, Kleiber-
weg, gesucht.
Tel. 0171/481 82 73

Achtung!!

Frau G. kauft von privat Antik-
und Flohmarkt-Artikel jegl. Art,
z.B. Zinn, Römer-Gläser, 1. + 2.
WK, Mode-Schmuck (auch de-
fekt), Bilder, Bernstein, Uhren,
Münzen, Besteck, Buntkristall
uvm. Gerne alles anbieten! Kos-
tenlose Abholung!
Tel. 0163-911 56 50

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160.
www.wm-aw.de Fa.

Organisation sucht

für ca. ½ Jahr einen ebenerdigen
Lagerraum, ca. 100 – 200 qm, zur
Einlagerung von Möbeln.
Tel. 040/840 55 779

**HAUSHALTAUFLÖSUNG
UMZUG – TRANSPORT**
Nachhaltig & Kompetent
Fa. RAABSKI & SOHN
☎ 0157-36 404 732
oder 04123-68 40 55
www.raabski.de

Verkaufe, Gelegenheit: Ampel-
schirm für Terrasse ca. 300 x 240 x
245cm (neu seit 28.05.) € 90,-
Tel.: 040/414 22 300

Moin, wir schaffen Platz für
Sie! Kaufe Ihr altes Werkzeug u.
Gartengeräte, auch defekt, aus
Keller, Garage, Werkstatt usw.
Hilfe bei Aufräumarbeiten aller Art.
Tel. 040/49 20 73 67
Tel. 0157/323 61 407

Gärtner übernimmt: Gartenarbeit,
Gartenpflege, Bäume schneiden
Vertikutieren, Heckeschneiden,
Rasenmähen, Pflasterarbeiten,
Keramikterrassen, Reinigung und
Entsorgung.
Tel. 0151/17 21 66 11

**Kaufe jeden Wohnwagen und
Wohnmobil.**
Telefon: 0177-811 4553
immer erreichbar,
auch Sonn- u. Feiertags!
u. 0176/488 228 48

Gärtner führt alle Gartenarbeiten
aus, Neu- u. Umgestaltung,
Bepflanzung, Baumfällarbeiten,
eigene Abfuhr
Tel. 040/830 18 435

Noch ganz dicht?
Luruper Familienbetrieb bietet
Dachreparaturen an. Noch Termine frei.
Jetzt mit Rentnerabbatt. Fa. Engel
Tel. 0163/98 32 750
040/690 89 340
www.nochganzdicht.de



Dachdeckermeister L&R
HAT NOCH TERMINE FREI !!

Ihr zuverlässiger Partner ums Dach,
Fassade & Keller.

- Reparaturen aller Art zu fairen Festpreisen
- Sturmschäden/Reparaturen sofort
- Kostenlose Beratung vor Ort
- Gerne übernehmen wir auch kl. Aufträge
www.lr-bedachnung.de ☎ 040 3347 4970

**Böhmer-Dachdeckermeister-
betrieb** hat noch Termine frei.
Dachrinnen-Reinigung u. Dach-
Check für 29,99 € inkl. An- und
Abfahrt. Auch Klein-Reparatu-
ren. Zu fairen Festpreisen.
Meisterhaft geplant und gut
gedeckt! Tel. 0152/071 231 10

PLAKATE/BROSCHÜREN
SOFORT!
city@nettprint.de
www.nettprint-city.de

Achtung! Wir Kaufen alles von
Trödel bis Antiquitäten, Porzellan,
Schallplatten, 1.-2. WK, Orden, Be-
kleidung, Bücher, Kristall, Münzen,
Schallplatten, Näh- & Schreibma-
schinen, Zinn, Modellspielzeug,
Modeschmuck, Uhren, Broschen,
Besteck etc. Bitte alles anbieten!
Kostenlose Abholung!
☎ 0163/227 91 99 - Frau Franz

IMMOBILIEN

**KOSTENLOSE MARKT-
WERTERMITTLUNG IHRER
IMMOBILIE** - wir haben langjährige
Marktkennntnis - rufen Sie und unver-
bindlich an!
www.hannemann-immobilien.de
040/866 25 36 10

Ehepaar sucht dringend BAU-
GRUNDSTÜCK ab 500 qm. Bitte alles
anbieten!
www.hannemann-immobilien.de
Tel. 040/866 25 36 10

FAMILIE SUCHT größeres Eigenheim!
Gesucht wird ein EFH/DHH/RH ab
80 qm.
www.hannemann-immobilien.de
Tel. 040/866 253 610

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?
Wir finden den passenden Käufer aus
unserer großen Kundenkartei für Sie!
www.hannemann-immobilien.de
Tel. 040/866 253 610

Bis Dienstag 12 Uhr,
nehmen wir Ihre
**Immobilien-
anzeigen**
entgegen...
Tel. 040/831 60 91

PERSONAL- ANZEIGEN

Kontakt: 040 / 831 60 91/92



Bis Dienstag 12 Uhr,
nehmen wir Ihre
**Personal-
anzeigen**
entgegen...

und schon am Mittwoch erscheinen
sie in allen unseren Stadtteilzeitungen
Tel. 040/831 60 91-93 · Fax 832 28 61
E-mail: luruper-nachrichten@t-online.de

JUBILÄUMS-AUSGABE

1955  2025

PORTRÄTS • REPORTAGEN • BILDBERICHTE
AUS WIRTSCHAFT, POLITIK & SPORT

Luruper Nachrichten **Osdorfer KURIER** **Schenefelder BOTE**

Lesen sie auch unter
www.luruper-nachrichten.de



DAS PRESSE- STÜBCHEN

Redaktion · Anzeigen · Tipps
Schenefeld, Holstenplatz 6
Infos unter:
www.luruper-nachrichten.de

Luruper Nachrichten **Osdorfer KURIER** **Schenefelder BOTE**

Luruper Nachrichten

Osdorfer KURIER **Schenefelder BOTE**

Unabhängig – überparteilich
Holstenplatz 6
22869 Schenefeld
Telefon **040 / 831 60 91**
Telefax **040 / 832 28 61**
e-mail:
luruper-nachrichten@t-online.de

Stadtteilinformationen
Herausgeber:
Frank A. Bastian
Anzeigenleitung:
Frank A. Bastian
Anzeigenberatung:
Martina Bastian
Frank A. Bastian
Redaktion:
Rüdiger Clausen
Jens Feddersen
Sportredaktion:
J.-H. Plackmeyer
Verlagsleitung:
Brigitta Pauls

Mitglied im Verband der Werbung e.V.
Hamburg/Schleswig-Holstein
Offizielles Mitteilungsblatt des
Luruper Bürgervereins von 1952 e.V.
Vertriebsleitung: Martina Bastian

Verbreitungsgebiet:
Lurup, Osdorfer Born, Alt-Osdorf
teilw. Flottbek, Iserbrook, Bahrenfeld,
Eidelstedt, Schenefeld und Umgebung,
Nachdruck, auch auszugsweise, von
redaktionellen Texten und Anzeigen
sowie Fotos ist verboten.
Ebenso ist der Nachdruck und die
Vervielfältigung der von uns gestalteten
Anzeigen strengstens untersagt.

Für uns überlassene Fotos
übernehmen wir keine Haftung!
Erscheinungsweise wöchentlich
jeweils am Mittwoch.

Für etwaige Druckfehler
übernehmen wir keine Haftung.
Es gilt zur Zeit Anzeigenpreisliste
2024, gültig ab 1. Januar 2024.

Geschäftsstelle
Holstenplatz 6
22869 Schenefeld
(im »Presse-Stübchen«)

Besenrein

Wir räumen restlos leer!
Entrümpelungen, Haushaltsauf-
lösungen, Wertverrechnung.
Telefon: 0177-54 801 53
www.besen-rein.de

Fotograf

hat im Mai
Kapazitäten, für
Jubiläen, runde
Geburtstage oder auch
fürs Standesamt, einfach
unkompliziert anfragen:
alfhh@aol.com

Anzeigenannahme

Telefon **831 60 91 - 93**
luruper-nachrichten@t-online.de

Beilagen-Hinweis

In dieser Ausgabe liegen
in einer Teilausgabe
Prospekte der Firmen

Burger King,
Osdorf/Flottbek

sowie

Leseberg Automobile
GmbH,

Osdorfer Landstr. 193 – 217,
Osdorf.

Wir bitten um Beachtung!

Briefmarken-Tauschtag für die Jugend bis 99 Jahre Schenefeld

Samstag, 27. Juni 2026

12.30 – 15.30 Uhr

Sporthalle Achter de Weiden, Untergeschoss

Die Teilnahme ist kostenfrei!

Alle Jugendlichen (von 6 bis 99) sind herzlich willkommen!
Nächster Termin: 25. Juli 2026

Verantwortlich & Informationen: Briefmarkenzirkel Schenefeld
Michael Hortig, Telefon: 040/81 75 44 ab 17 Uhr.



Offener Garten in Schenefeld

Pünktlich zum längsten Tag des Jahres öffnen Hobby-
gärtner und -gärtnerinnen in Schleswig-Holstein wieder
ihre Gärten für interessierte Besucherinnen und Besucher.
Der schneereiche Winter hat vielen Pflanzen ordentlich
zugesetzt. Um so spannender wird es sein zu sehen, wie
sich die Gärten wieder erholt haben.
Mit dabei ist dieses Jahr auch wieder der Garten der
Familie Zellmer in Schenefeld bei Hamburg. Die Zellmers
bezeichnen ihren Garten selbst als „antiautoritär“. Sie
gestalten zwar die Strukturen des Gartens, aber lassen der
natürlichen Vegetation viel Freiraum. So finden sich auf
den gut 900 qm viele vagabundierende Pflanzen, Wildwies-
en, Thymian und andere Kräuter im Pflaster.
Unbedeckten Boden sieht man nirgends. Darüber hinaus
gibt es einige Besonderheiten zu bestaunen: Eine lebende
Sitzgruppe aus Birken, eine Liege aus Zitronenthymian,
ein Moos-Observatorium, eine kleine Teichlandschaft im
„geheimen Garten“, mobile und stationäre Hochbeete
und vieles mehr. An lauschigen Sitzplätzen kann man bei
Kaffee und Kuchen fachsimpeln oder einfach nur den
Blick schweifen lassen. Und vielleicht wird man sogar
noch bei den kostenlosen Ablegern fündig.
Der barrierefreie Garten ist am 20. und 21. Juni 2026 von
10 bis 18 Uhr für alle Garteninteressierte geöffnet: Familie
Zellmer, Friedrich-Ebert-Allee 107.
Weitere teilnehmende Gärten in Schleswig-Holstein findet
man unter: www.oenergarden.de



SPASS, MUSIK UND UNTERHALTUNG AUF DEM STADTFEST SCHENEFELD



Stadtfest Schenefeld lockte wieder Tausende an

Der Stadtfestorganisator Bernd Langmaack von der Hamburger Veranstaltungsagentur pb Konzept Hamburg war zufrieden: Trotz des durchwachsenen Wetters, lockte das Stadtfest wieder viele Besucherinnen und Besucher an - auf die drei Tage verteilt kommen bei schönem Wetter in der Regel etwa 10.000 Menschen, was die Verbundenheit der Schenefelderinnen und Schenefelder mit ihrem Stadtfest zeigt. Jung und Alt feierten auch in diesem Jahr wieder rund um das Schenefelder Stadtzentrum vom 12. bis zum 14. Juni ein ausgelassenes Fest. Bernd Langmaack, Gerrit Haaß, Centermanager des Stadtzentrums und Erster Stadtrat, Hans-Jürgen Rüpcke, eröffneten am Freitag das Schenefelder Stadtfest. Moderiert wurde das Bühnenprogramm wieder von Matthias Tschirner. Es ging wieder hoch her: Verschiedene Bands spielten auf der Bühne. Der Freitagabend gehörte The Bats, der Marios Westernhagen Tribute-Band und als Top-Act den „Hot Banditoz“, für die es -als in Schenefeld lebend- ein Heimspiel war.

Am Samstagabend gehörte die Bühne Go For Cash, den Appeltown Washboard Worms und der Party-Band Party Kings.

Am Sonntag spielte traditionell der Meissner Spielmannszug von 13 bis 14 Uhr, bevor abschließend noch einmal The Voxx die Bühne enterten und dem Publikum einheizten.

Neben dem Bühnenprogramm zeigten sich in diesem Jahr zum ersten Mal auch Schenefelder Vereine und verschiedene Institutionen: Sie waren mit Informationsständen vertreten oder inszenierten kleine Vorführungen. Außerdem lockten an den drei Festtagen ein Kinderkarussell und andere für Kinder attraktive Spielangebote und -vor allem auch für die erwachsenen Gäste-interessante Stände wieder viele Menschen auf das Fest. Gern saß man zusammen, um sich mit Freundinnen und Freunden zu unterhalten oder mit noch nicht Bekannten zu tanzen und zu schwofen. Trotz des nicht immer so tollen Wetters kamen wieder viele Besucherinnen und Besucher auf das Stadtfest und alle, die gekommen waren, freuen sich schon auf die Stadtparty im nächsten Jahr.



Bernd Langmaack (r.) begrüßte die „Hot Banditoz“ Silvana Gonzalez und Stefanie Schanzle





Classic Immobilien
Westermann & Bürsing

Classic Immobilien
Westermann & Bürsing
Hauptstraße 90
22869 Schenefeld



Seit über 30 Jahren Ihre Immobilien-Partner



Christoph Bürsing



Lutz Westermann



Tom-Piet Michahelles

www.classic-immobilien.de / 040 - 44 80 98 82



Restaurant
Reitstall Klövensteen

Bitte reservieren Sie
rechtzeitig, da die
Plätze begrenzt sind.

**SOMMERABENDE
AM GRILL**

01.08. & 22.08.2026

Gesellige Atmosphäre mit Live-Grill
nur 59,00 € pro Person

**GENUSSABEND
RUND UM DEN
PFIFFERLING**

16.07.2026

Saisonales Highlight für Genießer
nur 59,00 € pro Person

Restaurant Reitstall Klövensteen
Uetersener Weg 100 | 22869 Schenefeld
+49 (0)40-8306992
info@restaurant-reitstall-kloevensteen.de
www.restaurant-reitstall-kloevensteen.de



Das Bistro am Volksparkstadion
PICKNICK
 Der Treffpunkt

**Es gibt Momente, die kommen nie wieder.
 Machen Sie sie unvergesslich.**

Ob Geburtstag, Hochzeit, Sommerfest, Familienfeier, Firmenfeier oder Jubiläum – im Picknick feiern Sie in einzigartiger Atmosphäre direkt am Volkspark.

Kurzfristig noch Termine frei!

Lassen Sie uns Ihre Feier gemeinsam planen – mit hausgemachter Küche, persönlichem Service und ganz viel Herz.

**Anrufen. Vorbeikommen. Feiern.
 Picknick – Das Juwel am Volkspark.**

Ein Blick auf unsere Karte lohnt sich:
www.bistro-picknick.de
 Telefon: 040/84 56 50

**Auch außer Haus Verkauf
 und Lieferservice**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7 - 21 Uhr • Sa. und So. 8 - 21 Uhr

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Ihr Bistro Picknick-Team**

Daniela Ahlert

Casino Schleswig-Holstein jubiliert - Tafelstiftung profitiert



Rainer Schepull (li.) und Bernd Jorkisch Foto: Tafelstiftung

Die Unternehmensgruppe Casino Schleswig-Holstein feierte in Kiel das 30. Jubiläum des Bestehens mit einem Charity-Abend zugunsten der Tafelstiftung Schleswig-Holstein-Hamburg. Moderator und Entertainer York Lange führte die große Gästeschar gekonnt durch ein unterhaltsames Showprogramm. Casino-Geschäftsführer Rainer Schepull erinnerte mit interessanten Bildern an die Anfänge und Entwicklungen der heutigen Casino-Standorte in Flensburg, Lübeck, Kiel und Schenefeld. Moderator Lange fokussierte auf das Allgemeinwesen und erläuterte dem Auditorium das gemeinnützige Veranstaltungsformat des Casino-Jubiläums, um in diesem Zusammenhang Bernd Jorkisch als Vorstandsvorsitzenden der Tafelstiftung Schleswig-Holstein-Hamburg auf die Bühne zu bitten. Jorkisch verband seine Gratulation zum Jubiläum mit dem ausdrücklichen Dank an das Casino Schleswig-Holstein für die großartige Initiative zugunsten des Tafelwesens im Norden. Unter dem Motto „Wir erhöhen den Einsatz“ starteten Auktionator Sascha Dobrovolski und

Entertainer York Lange eine umfangreiche Charity-Auktion. Mit viel Witz und manchem Lacher wurden dreizehn Angebote wie beispielsweise „Exklusive Kieles-Woche-Momente“, „Handball Hautnah“ oder „Ihr Auftritt im Sommertheater“ erfolgreich versteigert. Den aufmerksamen Gästen wurde im Anschluss der Tronc erklärt – der Tronc ist die Trinkgeldkasse des Casinos, dient der Mitarbeiterbezahlung aber auch sozialen Aspekten. „Aus diesem Tronc wird das Casino Schleswig-Holstein mit einer Einlage von 30.000 Euro Zuster der Tafelstiftung Schleswig-Holstein-Hamburg“, verkündete Casino-Chef Rainer Schepull - feiern und gleichzeitig etwas Gutes tun, genau darum geht es uns. Der Charity-Abend zum Casino-Jubiläum erlöste gute Laune und in Summe rund 38.000 Euro für die Tafelstiftung Schleswig-Holstein-Hamburg. Mit dieser guten Laune startete für die Gäste der langanhaltende Ausklang des Jubiläumsevents mit Drinks von der Bar und Partymusik vom Diskjockey. Mehr Informationen hier: www.tafelstiftung.de

WIRTSCHAFTS-NEWS

Redaktion & Anzeigenberatung: Telefon 040/831 60 93 • eMail: luruper-nachrichten@t-online.de

Leserlernhelfer Hamburg mit Bundespreis ausgezeichnet

Der Verein Mentor Hamburg gehört zu den sieben Bundespreissträgern des startsocial-Wettbewerbs 2025/26. Die Leserlernhelfer des Vereins wurden am 9. Juni 2026 im Bundeskanzleramt in Berlin mit einem der sieben Bundespreise des bundesweiten startsocial-Wettbewerbs ausgezeichnet. Der Wettbewerb würdigt herausragendes ehrenamtliches gesellschaftliches Engagement in Deutschland und steht unter der Schirmherrschaft von Bundeskanzler Friedrich Merz. Aus den 25 Initiativen der Bundesauswahl wurden sieben Organisationen mit einem Bundespreis ausgezeichnet. Mentor Hamburg gehört zu diesen sieben Preissträgern.

Die Preisverleihung fand im Bundeskanzleramt in Anwesenheit von Bundeskanzler Friedrich Merz, Staatsministerin Dr. Christiane Schenderlein, Vertreterinnen und Vertretern der Förderpartner sowie zahlreichen gesellschaftlich engagierten Initiativen aus ganz Deutschland statt. Stellvertretend für den Verein nahm Julia Saßmannshausen die Auszeichnung entgegen. In der Laudatio von Renate Wagner, Mitglied des Vorstands der Allianz Deutschland, heißt es: „Stellen Sie sich einen Moment vor: Ein Kind liest das erste Mal einen Satz. Die Stimme ist leise, unsicher. Und plötzlich: ein Lächeln, ein Funke Stolz. Ein Moment, der klein wirkt und doch vieles verändern kann. Lesen ist weit mehr als eine schulische Fähigkeit. Lesen bedeutet Teilhabe. Wer lesen kann, der findet Zugang zur Welt. Wer nicht lesen kann, bleibt oft ausgeschlossen von Bildung, von Chancen, von gesellschaftli-



Die Leserlernhelfer Hamburg e. V. erhielt den Bundespreis am 9. Juni 2026 im Bundeskanzleramt in Berlin. (v.l. Linda Nikolova von Mentor e.V., Bundeskanzler Friedrich Merz, Julia Saßmannshausen von Mentor e.V., Staatsministerin Dr. Christiane Schenderlein)

cher Mitgestaltung. Und doch verlässt in Deutschland jedes vierte Kind die Grundschule, ohne sicher lesen zu können. Hinter dieser Zahl stehen Kinder, die sich nicht trauen vorzulesen. Die oft viel zu früh daran zweifeln, ob sie ihren Weg sehen können, Kinder, die sich zurückziehen. Doch es gibt Menschen, die genau hier ansetzen. Menschen, die sagen: Ich nehme mir die Zeit. Ich nehme mir die Zeit für ein Kind. Eine Stunde pro Woche. Volle Aufmerksamkeit und ein einfaches Versprechen: Ich bin da. Ich helfe dir. Ich glaube an dich. Das, was dabei entsteht, lässt sich nicht messen. Es zeigt sich in leuchtenden Augen. Im Mut, laut vorzulesen. In Kindern, die sich wieder beteiligen. Und in einem wachsenden Vertrauen: Ich kann das

scha en. Aus einer einfachen Idee wie dieser wächst gesellschaftlicher Zusammenhalt. Genau dieses Engagement wird heute ausgezeichnet. Es hat einen Namen: Mentor – Die Leserlernhelfer Hamburg.“ Ulrike Demuth, Vorstandsvorsitzende des Vereins, bedankte sich: „Diese Auszeichnung erfüllt uns mit großer Dankbarkeit. Sie gehört vor allem unseren ehrenamtlichen Mentorinnen und Mentoren, die Kindern Woche für Woche Zeit, Aufmerksamkeit und Vertrauen schenken. Ebenso gilt sie unseren Kooperationspartnern und Förderern, die unsere Arbeit ermöglichen. Gemeinsam scha en wir bessere Bildungschancen für Kinder in Hamburg.“ Seit mehr als 20 Jahren begleitet der Verein Kinder und

Jugendliche individuell beim Lesenlernen. Aktuell engagieren sich 1.046 ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren an 133 Hamburger Schulen. In 1.227 Lesetandems fördern sie Sprachkompetenz, Konzentration, Selbstvertrauen und Bildungsbeteiligung. Das Besondere am Konzept ist das 1:1-Prinzip: Ein Kind trifft sich mindestens ein Jahr lang einmal pro Woche mit einer Mentorin oder einem Mentor in der Schule. Die persönliche Beziehung schafft Vertrauen, Motivation und nachhaltige Lernerfolge. Regelmäßige Lehrerumfragen zeigen: Mehr als 90 Prozent der geförderten Kinder verbessern ihr Textverständnis. Viele beteiligen sich aktiver am Unterricht und gewinnen neues Selbstvertrauen.

Premiere im First Stage Theater - „Natürlich blond“

Frenetischer Beifall, begeisterte Bravo-Rufe: Standing Ovations am Ende der mitreißenden Vorstellung des Musicals „Natürlich blond“ am vergangenen Montag, den 15. Juni. Der verdiente Beifall galt den Musical-Darstellerinnen und -darstellern der Stage School, die wieder ihr ganzes Können auf die Bühne gebracht haben. Die Abschlussklasse der Stage School zeigte wieder eine unbändige, auf den Zuschauerängeln deutlich zu verspürende Spielfreude. „Natürlich blond“ (Originaltitel: Legally Blonde) ist eine US-amerikanische Filmkomödie aus dem Jahr 2001. Es ist die Literaturverfilmung des gleichnamigen Romans von Amanda Brown. Die Handlung ist schnell erzählt: Die blonde und sehr modeorientierte Elle Woods weiß, was sie will – und das mit Stil. Sie hat Charme, Witz und glaubt, mit ihrem Freund Warner den perfekten Partner fürs Leben gefunden zu haben. Sie hofft auf einen Antrag ihres Freundes, der in Harvard Jura studieren will. Doch als



dieser sie unelegant abserviert und einen Schlussstrich zieht, weil er glaubt, sie stünde seiner Karriere im Weg, beginnt für Elle ein neues Kapitel. Statt den Kopf hängen zu lassen, packt sie ihre Koffer und zieht ihrerseits ebenfalls nach Harvard, um auch Jura

zu studieren und Warner zurückzugewinnen. In Harvard geschieht so einiges, an dessen Ende eine erfolgreiche Karriere Elles steht, die Warner schließlich überhaupt nicht mehr zurückgewinnen will und anderen Frauen Mut macht: Glaub an euch selbst! Die Musicalfassung des Kinohits von 2001 startete 2007 in San Francisco, kurz darauf am Broadway – fast 600 Vorstellungen lang. Unter der Regie von Franziska Kuroepka und mit den Choreografen von Nicole Eckenigk hat das herzerwärmende Musical auf der Premiere im First Stage Theater in Altona jetzt das Publikum vollständig verzaubert. Was macht den Zauber aus? Rasante Szenen, Songs mit Ohrwurmcharakter, Dialoge, die funkeln vor Witz – und eine Hel-

din, die beweist, dass Herz und Humor stärker sein können als jedes Vorurteil. Wenn Elle Woods auf die Bühne tritt, geht es um mehr als Mode und Maniküre: Es geht um Mut, Freundschaft und die Freiheit, den eigenen Weg zu gehen: Glaub an euch selbst! Ein Musical, das mitreißt, verblüfft und das Publikum zum Strahlen bringt – so clever wie charmant, so frech – und vor allem auch bewegend. Man verlässt die Vorstellung beseelt und gut gelaunt: Es hat Spaß gemacht. Das sollte man nicht verpassen. rcl

„Natürlich blond“. 17. Juni bis 19. Juli 2026, First Stage Theater, Thedestraße 15, ab 39 Euro inkl. aller Gebühren und HVV. Infos und VVK: www.firststagehamburg.de



GEMEINSAM EINSAM

WAS BEWEGEN

22.-28.
Juni 2026
Aktionswoche
„Gemeinsam aus der
Einsamkeit“

Gemeinsam aus der Einsamkeit:

Stadtteilerkundung 60+ in Osdorf im Rahmen der bundesweiten Aktionswoche!

Am Montag, den 22.06.26 findet zum zweiten Mal eine Stadtteilerkundung für Menschen ab 60 Jahren durch den Osdorfer Born statt. Wir starten am LeNa-Wohnprojekt, Kroonhorst 131 und ziehen von dort durch das Quartier. Ziel ist es, verschiedene Einrichtungen im Stadtteil kennen zu lernen, vor allem solche, die Angebote für Menschen 60+ bereithalten. Denn noch immer sind Menschen (nicht nur) im Alter ungewollt allein, fühlen sich einsam. Einsamkeit jedoch hat negative Auswirkungen auf den ganzen Menschen, insbesondere auf die Gesundheit!



Um Öffentlichkeit, Betroffene und Angehörige für dieses Thema zu sensibilisieren, ruft das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen der Aktionswoche unter dem diesjährigen Motto „Gemeinsam was bewegen“ dazu auf, Menschen zusammenzubringen, Begegnungen zu schaffen und Angebote bekannt zu machen. Nähere Infos: <https://kompetenznetz-einsamkeit.de/aktionswoche>

Wir vom Netzwerk 60+ Osdorf laden Sie ein, mit uns gemeinsam den Stadtteil zu erkunden! Lernen Sie die Orte, Menschen und Wege kennen, an denen sich Menschen ab 60 treffen und ihre Freizeit gestalten können - damit Einsamkeit keine Chance hat!

Start: 10 Uhr | Schluss: 16 Uhr
Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die Stationen im Überblick:

1. LeNa Kroonhorst (Kroonhorst 131) Start!
2. DRK-Zentrum-Osdorfer Born (Bornheide 99)
3. Maria Magdalena-Kirche (Achtern Born 127) mit Mit-

tags-Imbiss

4. Circus ABRAX KADABRAX (Bornheide 76) – Mitmach-Aktion
5. AWO Aktivtreff Osdorf + AWO Aktion Augen auf (Bornheide 76e)
6. Bürgerhaus Bornheide/ OS-BORN53 (Bornheide 76) mit Kaffee & Kuchen

An allen Stationen erhalten Sie Informationen zu den Angeboten und Aktivitäten. Auf den Wegen gibt es weitere Hinweise auf Angebote und Beratungsmöglichkeiten im Stadtteil.

Durch eine begrenzte Teilnehmeranzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich: Projekt Mittel & Wege – Perspektiven 60+ Stefanie Janssen | Mail: janssen@diakonie-hamburg.de | Fon: 040 30620 339
Die Aktion wird organisiert vom Projekt Mittel & Wege und dem Netzwerk 60+ Osdorf.
Nähere Infos zu den Einrichtungen in Osdorf: <https://osdorfer-born.de/>

Haspa SERVICE im BORN CENTER

Geldautomat • Kontoauszüge
Überweisungen

Jeden Donnerstag WOCHENMARKT

am Haupteingang  BORN CENTER

ab 12.00 Uhr

Besuchen Sie auch unseren Wochenmarkt,
direkt vor dem Haupteingang an der Bornheide.

NUR HIER

Sonntag von 7-12 Uhr geöffnet
Brötchen, Brot, Kuchen,
Torten, Snacks & Frühstück

BORNCENTER aktuell

WIR HABEN GEÖFFNET:

REWE und NETTO wochentags
bis 22.00 Uhr geöffnet.

ALDI wochentags
bis 20.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Geschäfte
unter www.borncenter.de



NUR HIER

GESUNDHEITZENTRUM
OSDORF

NKD

OSDORFER
SCHUH- UND SCHLÜSSELDIENST

Haspa
Hamburger Sparkasse



WOOLWORTH
Viel mehr als günstig!

Tabakshop

Die Eisküche

Frisch & Lecker

Stichweh



BORN
Beauty & Nails

CLASS
FRISEUR

Blumen Nelles
Blumenfachgeschäft



ROSSMANN
Mein Drogeriemarkt

NewTREND

REWE

my MOBILE

mai-mai
it's good asian food

Bücherhallen Hamburg

Netto



Busstation „Achtern Born“ der Linien 21 und X3 (Metrobus) vor dem Born-Center

Dienstleistungszentrum am Born Center (Zufahrt über Achtern Born)

KOSTENLOSE PARKPLÄTZE • Jeden Donnerstag Wochenmarkt • Ärztezentrum

Deutschland per pedes – Reisebericht von Thorsten Broese

Am 19. Juni 2026 lädt das Stadtteilhaus Lurup zu einem besonderen Reisevortrag ein: Unter dem Titel „Deutschland per pedes“ berichtet Thorsten Broese von seiner außergewöhnlichen Umrundung Deutschlands – zu Fuß, mit dem Fahrrad und ausschließlich mit eigener Muskelkraft. Der gebürtige Luruper erzählt von Begegnungen, Herausforderungen und überraschenden Entdeckungen entlang der deutschen Grenzen. Im Vorfeld sprach Jasmin Eikmeier mit ihm über Heimat, Sport und die Motivation hinter seinem außergewöhnlichen Projekt.

Jasmin Eikmeier: Ich freue mich sehr auf das Gespräch und das baldige Event mit Dir im Stadtteilhaus Lurup. Bitte stell Dich kurz vor!

Thorsten Broese: Ich bin 63 Jahre alt, lebe seit 34 Jahren in Schenefeld und bin in Lurup aufgewachsen. Die ersten 30 Jahre meines Lebens habe ich hier verbracht. Ich bin verheiratet, habe zwei erwachsene Kinder und genieße inzwischen meinen Ruhestand.

Jasmin Eikmeier: Du bist in Lurup aufgewachsen. Welche Erinnerungen oder Orte verbinden Dich besonders mit Heimat?

Thorsten Broese: Tatsächlich sitzen wir gerade an einem Ort voller Erinnerungen. Hier fand früher mein Konfirmandenunterricht statt, später haben wir in diesem Raum die Geburtsvorbereitung für unser erstes Kind gemacht. In der Kirche nebenan haben wir geheiratet. Auch der SV Lurup, die alten Sportplätze an der Flurstraße oder das Haus der Jugend am Böverstand gehören für mich dazu. Besonders gern erinnere ich mich an den Rodelberg – damals, als es noch regelmäßig Schnee gab.

Jasmin Eikmeier: Du hast schon vom Fußball und Rodeln erzählt. Welche Rolle spielt Sport in Deinem Leben?

Thorsten Broese: Nach einigen sportlichen Jugendjahren kam erst einmal eine lange Pause. Beruf, Reisen und Alltag standen im Vordergrund. Mit Ende 30 stellte ich fest, dass meine Gesundheit litt – unter anderem durch chronisches Asthma. Das war der Wendepunkt. Ich nahm rund 20 Kilo ab und begann zu laufen. Mit etwa 40 Jahren lief ich meinen ersten Hamburg-Marathon, inzwischen sind es 13 geworden. Später kamen Radfahren, mehrere Cycloklassics, und das Wandern dazu. Besonders die Alpenüberquerung von München nach Venedig hat mich geprägt. Seitdem begeistert mich das einfache Prinzip: gehen, essen, schlafen.

Jasmin Eikmeier: Auf Deinen Touren bist Du oft wochenlang allein unterwegs. Wie gelingt es Dir, mit Dir selbst genug zu sein?

Thorsten Broese: Das fiel mir immer leicht. Ich kann mich gut konzentrieren und genieße die Ruhe. Beim Laufen oder Wandern entsteht oft ein Flow-Gefühl, bei dem man ganz im Moment ist. Natur, Wetter und Bewegung reichen mir völlig aus. Eine spirituelle Erleuchtung habe ich dabei zwar nie erlebt, aber viel Zufriedenheit.

Jasmin Eikmeier: Kommen wir zu Deinem Projekt „Deutschland per pedes“, über das Du am 19. Juni berichten wirst. Wie entstand die Idee?

Thorsten Broese: Ich wollte schon lange eine größere Tour unternehmen. Inspiriert wurde ich von Menschen, die Deutschland mit dem Fahrrad umrundet hatten. Irgendwann entstand die Idee, das auf meine Weise zu machen – möglichst komplett mit eigener Muskelkraft, also zu Fuß, mit dem Rad und, wenn nötig, sogar schwimmend.

Jasmin Eikmeier: Gab es feste Regeln für die Tour?

Thorsten Broese: Ja. Ich wollte Deutschland möglichst entlang der Grenzen umrunden und dabei vollständig auf motorisierte Verkehrsmittel verzichten. Deshalb musste ich manchmal große Umwege in Kauf nehmen. Zusätzlich hatte ich kleine Sonderziele: die vier geografischen Zipfel Deutschlands, die höchsten Erhebungen, die Regierungssitze aller Bundesländer und überall typische regionale Spezialitäten.

Jasmin Eikmeier: Wie hast Du die Reise dokumentiert?

Thorsten Broese: Über die Plattform Komoot. Dort habe ich Routen, Fotos und kurze Berichte veröffentlicht. Am Ende kamen mehrere tausend Bilder zusammen. Besonders wichtig waren mir die Geschichten hinter den Kilometern – Begegnungen, Erlebnisse und Herausforderungen.

Jasmin Eikmeier: Was hat Dich unterwegs besonders überrascht?

Thorsten Broese: Oft sind es die kleinen Dinge. Versteckte Dörfer, restaurierte Fachwerkhäuser oder Landschaften, die man vorher gar nicht auf dem Schirm hatte. Gerade abseits der bekannten Touristenorte habe ich viele besondere Plätze entdeckt.

Jasmin Eikmeier: Gab es auch schwierige Momente?

Thorsten Broese: Natürlich. Mein Rezept ist, große Herausforderungen in kleine Etappen zu zerlegen. Dann denkt man nicht an die nächsten 20 Kilometer, sondern nur bis zur nächsten Pause. Außerdem hilft es, ein Ziel öffentlich zu machen – das schafft Verbindlichkeit.

Jasmin Eikmeier: Was war Deine Motivation?

Thorsten Broese: Ich wollte die sportliche Leistung mit einem guten Zweck verbinden. Für

jeden zurückgelegten Kilometer habe ich einen Euro gespendet. Gemeinsam mit weiteren Unterstützern kamen rund 15.000 Euro zusammen. Damit konnten Bildungsprojekte für Kinder in Deutschland, Südafrika, Uganda und Brasilien gefördert werden.

Jasmin Eikmeier: Du hast viele Menschen getroffen. Welche Erkenntnisse hast Du daraus mitgenommen?

Thorsten Broese: Ein großes Thema war die Mobilität im ländlichen Raum. Viele Menschen sind dort auf das Auto angewiesen. Wenn man langsam reist und mit den Menschen spricht, bekommt man solche Herausforderungen viel intensiver mit.

Jasmin Eikmeier: Was möchtest Du den Menschen in Lurup mitgeben?

Thorsten Broese: Macht es euch nicht zu kompliziert und geht einfach los. Man muss nicht

weit reisen, um etwas Schönes zu erleben. Der Hamburger Westen bietet mit dem Klövensteen, dem Volkspark oder dem Grünen Ring viele Möglichkeiten direkt vor der Haustür.

Jasmin Eikmeier: Und wie könnte daraus etwas für den Stadtteil entstehen?

Thorsten Broese: Zum Beispiel durch gemeinsame Spaziergänge oder kleine Touren in die Natur. Wichtig ist, dass die Hemmschwelle niedrig bleibt. Oft braucht es nur einen kleinen Impuls, damit sich etwas entwickelt.

Jasmin Eikmeier: Wir freuen uns sehr auf Deinen Vortrag am 19. Juni ab 18 Uhr und sind gespannt, welche Geschichten und Bilder Du mitbringst. Vielleicht entsteht daraus sogar die Idee für eine gemeinsame Tour durch Lurup und die Umgebung.

Thorsten Broese: Das würde mich sehr freuen. Ich bin dabei!

DEUTSCHLAND PER PEDES MIT THORSTEN BROESE



19.06.2026

18.00 Uhr

Erlebnisbericht
mit Bildern

Eintritt frei

STADTTEILHAUS LURUP | LURUPER HAUPTSTRASSE 155



Fachbetriebe empfehlen sich

Die Telefonnummern
für alle Fälle!

DACHDECKER

Der Dachdecker von de Woderkant
Die Dachexperten

Prof. Dachreimung € 4,99 m² + MwSt.
Wi mook dat!

- Flachdachsanierung
- Dacheindeckung
- Schieferarbeiten

Alle Dach- und Schieferarbeiten zu fairen Festpreisen!

Lohkampstr. 275 Tel. 040 / 21 98 88 83
22523 Hamburg www.diedachexperten.de

FERNSEHTECHNIK

EP: Gessner
ElectronicPartner

TV • HiFi • MULTIROOM • HAUSGERÄTE

22869 Hamburg-Schenefeld,
Lornsensstraße 94

www.ep-gessner.de • Tel. 040 - 830 55 44

Verkauf & Kundendienst

SP: Yildiz

TV • LCD • HiFi • Telecom
Sattechnik • Verkauf • Reparatur

22547 Hamburg, Eckhoffplatz 34

Tel.: 831 46 41

LOEWE u. METZ Studio
SP: Service Partner

GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU

Lipka
Garten- & Landschaftsbau

WIR GESTALTEN UND PFLEGEN IHREN GARTEN

- Gartenpflege
- Terrassenbau
- Pflasterarbeiten
- Baumpflege
- Treppenbau
- Zäune und Tore
- Reinigungsarbeiten

Achter de Hoef 4
22869 Schenefeld
☎ 040 / 83 01 84 35
info@lipka-dienstleistung.de
www.lipka-dienstleistung.de

TISCHLEREI

TISCHLEREI BEHR
Ideen aus Holz

HBI FENSTER + TÜREN

Einzel- u. Einbaumöbel • Fenster • Rolläden
Einbruchschutz • Holzböden • Treppen
Dachausbau • Glasarbeiten • Reparaturen

Ausführung sämtlicher Tischlerarbeiten,
sowie Sanierung und Versicherungsschäden.

Tischlerei Behr GmbH
Oasenweg 9, 25474 Ellerbek
Tel.: 57 39 38, Fax: 57 40 24
www.tischlereibehr.de
info@tischlereibehr.de

TROCKENBAU / ZÄUNE / METALLBAU

Schlosserei • Metallbau
Fenstergitter • Tore • Zäune • Balkongitter
Vordächer • Treppen • Schornsteinhauben
Geländer • Stahlkonstruktionen

A. MIKESKA GMBH
Pinneberger Straße 119 • 25462 Rellingen
Telefon 04101/354 73 oder 0170/323 888 3
Telefax 04101/813 481
www.schlosserei-meisterbetrieb.de

MALER

Zeit für eine farbliche Veränderung!

Malereibetrieb Antowski GmbH

Maler- und Bodenverlegearbeiten
Ihr zuverlässiger Meisterbetrieb aus Schenefeld seit 1991

Mittelstr. 21 • 22869 Schenefeld
Tel.: 040 / 830 44 48 • Mobil: 0176 / 100 14 24 9
0175 / 24 900 33 • malereibetrieb@antowski.de

UMZÜGE

HoWe-Umzüge

Entrümpelung & Transporte

- Geschultes Fachpersonal
 - Büroumzüge, Elektroarbeiten
 - Möbeleinlagerungen 1 Monat kostenlos
 - Möbeltransportversicherung
 - Möbelmontage durch Tischler
- Kostenvoranschlag, Umzugkartons
sowie Anfahrt kostenlos! Testen Sie uns!

Ellerhoop: 0 41 20 / 707 940
Barmstedt: 0 41 23 / 92 26 570
Wedel: 0 41 03 / 80 33 903

FRIEDRICH MÜLLER GmbH & Co. KG
UMZÜGE
Komplett-Service

- Ein- und Zwischenlagerungen
- Montagen aller Möbel
- Aktenlagerung/Sofortdienst
- Umzugskartons fast kostenlos

Hasenkamp 25a, 25482 Appen
☎ 840 66 65

seit 1969

Telefon: (040) 840 66 65 • Fax (040) 840 66 47
e-mail: info@friedrich-mueller.com • www.umzuege-mueller.com

Anzeigenannahme
Tel. 040/8316091

DIESE SEITE WIRD VON ÜBER 90.000 LESERN BEACHTET!



AUT + Sport

Seit über 30 Jahren in Lurup

REIFEN WILKE

PKW- und LLKW Neu- und Gebrauchtreifen • Offroadreifen • Motorradreifen
Stahlfelgen und Leichtmetallräder • Stationäres Auswuchten • Radwaschanlage
Reifenreparatur und -montage • Reifengas • Einlagerungen • Umrüstungsberatung

Reifenkauf immer beim Profi!
Reifenwechsel • Einlagerung
Verkauf von Reifen & Felgen

Grandkuhlenweg 1 • 22549 Hamburg
Telefon 832 53 21 • www.reifenwilke.de

Autoservice Hammer

Kfz-Meisterbetrieb / Inh. Jörg Hansen

- Reparatur aller Marken bei PKW, Wohnmobilen, Wohnwagen, Anhänger und Transporter bis 4 t
- Inspektion
- Ölwechsel
- HU/AU durch Dekra
- Reifenservice/Einlagerung
- Sicherheits-Checks
- Old-/Youngtimer
- Bremsenservice
- Klimageservice
- Autoglas

Nachhaltige Werkstatt
Reparieren statt Verschrotten

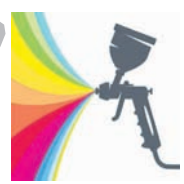
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8.00 bis 18.00 Uhr

Brandstücken 27a – 22549 Hamburg
Tel.: 040/800 22 00 – www.autoservice-hammer.hamburg



die 2

Lackierungen



AUTOS DESIGNS
MOTORRÄDER MÖBEL
BOOTE PARKBEULEN

Osterbrookweg 29

22869 Schenefeld

Tel. 040 / 84055838

www.die2lackierungen.de

... für JEDERMANN!

CARFIT

FAHRZEUGAUFBEREITUNG
REINIGUNG + PFLEGE

Innenreinigung
Handwäsche
Aufbereitung
Lackpolitur
Lederreparatur
Polsterreinigung
Smart-Repair: Dellenbeseitigung
Lackreparatur

Verschenken
Sie einen
GUTSCHEIN
für die Autopflege!

Servicenummer: 040/24 18 10 10

CAR FIT • Fangdieckstraße 32 • 22547 Hamburg
E-mail: info@carfit-hamburg.de

JUBILÄUMS-AUSGABE

Luruper Nachrichten Osdorfer Kurier Schenefelder Bote

Lesen Sie auch unter

www.luruper-nachrichten.de

Boxen: Zwei Siege für Luruper Kämpfer

Es läuft derzeit richtig gut für die Boxer des SV Lurup – wenn sie in den Ring steigen, dann erfolgreich. Wie auch jüngst an einer Boxveranstaltung in Gettorf. Drei Boxer vertraten den Verein und zeigten starke Leistungen.

Sadrah Haidari gewann seinen Kampf souverän gegen den bis dahin ungeschlagenen Ivan Kasian vom Gettorfer SV. Mit diesem Erfolg bleibt Haidari selbst weiterhin ungeschlagen und konnte auch seinen dritten Kampf gewinnen.

Auch Luan Ajlimi konnte seinen Kampf gegen Luca Hegemann aus Preetz für sich entscheiden. Nach einem schwierigen Beginn gelang es ihm, das Blatt in der dritten Runde zu wenden und sich gegen einen sehr starken Gegner durchzusetzen.

Pere Vdrojak musste sich hingegen nach Punkten knapp geschlagen geben. Nach einer starken ersten Runde konnte er sein hohes Niveau leider nicht bis zum Schluss halten. „Schade, da hat nicht wirklich nicht viel gefehlt. Ein Sieg gelang ihm zwar nicht, aber Pere hat ganz hervorragend geboxt“, sagt Trainer Iglji Kapllani.

Die nächste und zugleich letzte Veranstaltung vor den Sommerferien findet in Fischbek statt. Dort sollen nach aktueller Planung auch Maxim Belikow und Lis Morina für den SV Lurup in den Ring steigen.

Fußball-WM: So viel Autoschmuck ist erlaubt

Mit Beginn der Fußball-Weltmeisterschaft steigt bei vielen Fans die Vorfreude – auch auf der Straße. Fahnen, Schals und andere Fanartikel am Auto sind grundsätzlich erlaubt, manche Pkw sind geschmückt wie Tannenbäume – kein Problem, solange die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigt wird. Entscheidend ist, dass Fahrerinnen und Fahrer jederzeit ausreichend sehen und hören können – sonst drohen Bußgelder bei Verstößen. Das Sichtfeld darf nicht eingeschränkt werden: Weder Windschutzscheibe noch Seitenscheiben dürfen so verdeckt sein, dass Abbiegen, Spurwechsel oder Einparken erschwert werden. Innen- und Außenspiegel müssen voll nutzbar bleiben, um den rückwärtigen Verkehr zu sehen. Fanartikel am Auto müssen fest und sicher angebracht sein. Dekorationen dürfen sich nicht lösen oder abfallen und dadurch andere

Verkehrsteilnehmende gefährden. Für längere Strecken oder Autobahnfahrten empfiehlt es sich, größere Deko-Elemente vorsichtshalber zu entfernen, da Winddruck und Tempo das Risiko erhöhen können. „Sollte sich trotz aller Vorsicht ein Dekoteil vom Auto lösen und einen Fremdschaden verursachen, springt in der Regel die Kfz-Haftpflichtversicherung ein“, erläutert Michael Müller, Leiter Kraftfahrtabteilung bei der HUK-COBURG. Ebenso wichtig: Scheinwerfer, Rückleuchten und Blinker müssen immer vollständig sichtbar sein – auch nicht teilweise verdeckt. Das gilt besonders für Spiegelsocken oder -überzieher, da bei vielen Fahrzeugen Blinker im Außenspiegel integriert sind. Auch das Kennzeichen muss jederzeit komplett lesbar bleiben; keine Fahne, kein Schal und kein Sticker darf das Nummernschild verdecken.



Foto: HUK-Coburg

Sozialverband VdK fordert strengere Regeln für E-Scooter

Anlässlich der ersten Lesung des Gesetzentwurfs zur Reform der Haftungsregeln für E-Scooter am 11. Juni im Deutschen Bundestag veröffentlicht der Sozialverband VdK die Ergebnisse einer repräsentativen YouGov-Umfrage. Die Befragung zeigt: Die Menschen in Deutschland erwarten von der Politik deutlich strengere Regeln für E-Scooter. E-Scooter sorgen in vielen Städten zunehmend für Aufregung. 57 Prozent der Befragten fordern zusätzliche Regulierungen bei der Nutzung von E-Scoo-

tern, für ein komplettes Verbot sind weitere 18 Prozent. Ein gutes Drittel der Befragten (36 Prozent) spricht sich für eine „etwas stärkere“ Regulierung aus, zum Beispiel für feste Parkzonen für E-Scooter, während 21 Prozent sich sogar eine „deutlich stärkere“ Regulierung wünschen. Damit ergibt sich ein klarer Handlungsauftrag für die Politik.

„Uns schreiben immer wieder Mitglieder, insbesondere blinde Menschen, die über Roller gestürzt sind und dann noch nicht einmal Schmerzensgeld

erhalten“, berichtet VdK-Präsidentin Verena Bentele. „Aber wer mit dem öffentlichen Raum Geld verdienen möchte, wie es die Anbieter von Leih-E-Scootern tun, hat auch eine Sorgfaltspflicht.“

Vor diesem Hintergrund begrüßt der VdK die geplanten Änderungen an den Haftungsregeln ausdrücklich. Unfallopfer und Geschädigte können aktuell nämlich oft keinen Anspruch auf Schadensersatz geltend machen. Dafür müssten sie ein Verschulden des Fahrers nachweisen. Die-

ser kann aber häufig nicht ermittelt werden, weil Fahrer und Halter nicht identisch sind, wenn es sich um ausgeliehene Roller handelt. So entsteht für Geschädigte eine Haftungslücke.

Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, Senioren oder Eltern mit einem Kinderwagen beispielsweise sind durch wild abgestellte E-Scooter massiv behindert, kritisiert Bentele. Es sei deshalb unerlässlich, bundesweit einheitliche Mindestvorgaben für die Abstellflächen für E-Scooter festzulegen.

Turnen: Schenefeld erfolgreichster Verein bei den Landeseinzelmeisterschaften



Die Turnerinnen der AK 12+ (v.l.): Maja Dovgopol, Rebecca Schönbeck, Lisa Hoffmann und vorne Greta Müller

Drei von fünf Mehrkampftiteln bei den Landeseinzelmeisterschaften in der Kür olympisch erturnten Schenefelder Turnerinnen. Dazu kommen noch drei von vier Gerätetiteln bei den Junioren, in der die Altersklasse 12-15 zusammen gewertet wurde. Im Mehrkampf wurde jede Altersklasse einzeln gewertet. Mit einem fehlerfreien Wettkampf und nur 0,05 Punkte Vorsprung sicherte sich Greta Müller überraschenderweise

in der AK 12 den Titel. Lisa Hoffmann dominierte die AK 14. Mit unglaublichen sieben Punkten Vorsprung wurde sie Landesmeisterin. Sie erturnte sich auch den 1. Platz der Juniorinnen am Balken. Für Lisa Hoffmann war es der erste Mehrkampf nach längerer Verletzungspause, daher ist die Leistung umso erfreulicher. Maja Dovgopol war mit Gold im Mehrkampf, am Sprung und Barren, Silber am Boden und



Die Turnerinnen der AK 11 (v.l.): Sarah Michalzik und Charlotta Neumann

Bronze am Balken die erfolgreichste Turnerin der Landeseinzelmeisterschaften. Bei den Senioren AK 16 und älter gab es ein starkes Teilnehmerinnenfeld. Rebecca Schönbeck hat mit einem fehlerfreien Wettkampf einen sehr guten 8. Platz erturnt.

Am Nachmittag ging die AK 10 und 11 im DTB Pflichtprogramm an den Start. Charlotta Neumann hatte Pech am Sprung, was sie wertvolle

Punkte kostete. Aber durch eine kämpferische Leistung und eine sehr gute Barrenübung belegte sie den vierten Platz. Knapp dahinter erturnte Sarah Michalzik den fünften Platz. Sie war gesundheitlich nicht voll fit und hatte schon den Virus im Körper, der Emily Schwarz und Hannah Schmeck daran hinderte, beim Wettkampf antreten zu können, aber sie turnte zum ersten Mal ihren neuen Barrenabgang.

Gemeinsam jubeln & doppelt genießen:

Wird Deutschland Weltmeister, verdoppeln wir alle Schlemmer- und Freizeitblöcke

Im Sommer 2026 richtet sich der Blick der Fußballfans weltweit auf Nordamerika. Dort treffen die besten Nationalmannschaften der Welt im Fußball aufeinander. Auch in Deutschland steigt die Vorfreude – solche sportlichen Highlights erlebt man am besten gemeinsam mit Freunden. Noch schöner wird dieses Erlebnis, wenn kulinarischer Genuss ins Spiel kommt.

Ob spannende Gruppenspiele oder nervenaufreibende K.-o.-Runden: Die perfekte Begleitung zu jedem Spiel ist gutes Essen. Genau hier setzt der Schlemmerblock an und macht die gemeinsamen Fußballabende noch genussvoller. Mit attraktiven 2für1-Gutscheinen für zahlreiche Restaurants bietet er die ideale Möglichkeit, sich bei einem gemeinsamen Essen vor Ort kulinarisch verwöhnen zu lassen.

Aus jedem Spiel ein Event machen

Statt allein vor dem Fernseher zu sitzen, werden die Spiele 2026 zum Anlass für gesellige Treffen. Gemeinsam lachen, mitfeiern und feiern – und dabei neue Restaurants entdecken oder Lieblingslokale neu erleben. Der Schlemmerblock bringt Menschen zusammen und sorgt gleichzeitig für echte Sparvorteile.

Sonderaktion zur Turnierzeit

Zum großen Fußball-Event gibt es ein exklusives Angebot für alle Fans und Genießer:

ZUR WELTMEISTERSCHAFT
Aktion ab sofort gültig

Wir VERDOPPELN Ihre Bestellung, wenn Deutschland Weltmeister wird!



Jetzt bestellen und mitfeiern ▶

Wenn Deutschland Weltmeister wird, werden alle in diesem Zeitraum bestellten Schlemmer- und Freizeitblöcke kostenlos verdoppelt*. Um teilzunehmen, muss bei der Bestellung der Code WM26-PR angegeben werden.

So wird jeder Spieltag nicht nur sportlich spannend, sondern auch kulinarisch zum Volltreffer.

Die Schlemmer- und Freizeitblöcke sind telefonisch (Hotline: 06241-20260, kostenfrei aus allen dt. Netzen) als auch per Online-Bestellung (www.gutscheinbuch.de) erhältlich.

Gemeinschaft, Spannung und Geschmack
Wenn Emotionen hochkochen und jedes Tor zählt, sind die besten Momente die, die man teilt. Mit dem Schlemmerblock wird aus einem Fußballabend ein rundum gelungenes Erlebnis – voller Genuss, Gemeinschaft und unvergesslicher Augenblicke.

*Bereits erschienene Blöcke der Auflage 2026/2027 werden ab Dienstag, den 21.07.2026 versendet. Noch nicht erschienene Blöcke werden nach Erscheinung umgehend versendet.

Wir verlosen unter unseren Lesern 5 Gutscheinbücher. Bitte schicken Sie uns bis zum 24.06.2026 unter dem Stichwort "Schlemmerblock" eine Postkarte an: Luruper Nachrichten, Holstenplatz 6, 22869 Schenefeld oder ein Fax an Luruper Nachrichten: 040-832 28 61. Bitte vergessen Sie nicht Ihre Adresse -zwecks Benachrichtigung- anzugeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

HSV-Corner

HSV verlängert mit Hannes Hermann und verleiht ihn

Der Hamburger SV hat den Vertrag mit Torhüter Hannes Hermann vorzeitig verlängert. Gleichzeitig wird das Eigengewächs der Rothosen für die Saison 2026/27 an den Drittligisten SSV Jahn Regensburg verliehen, um dort Spielpraxis im Profibereich zu sammeln. Der 2005 in Hamburg geborene Schlussmann gehört bereits seit zehn Jahren dem HSV an und hat sämtliche Jahrgänge im Nachwuchsbe- reich durchlaufen. In den vergangenen beiden Saisons war Hermann die Nummer eins in der U21, insgesamt absolvierte er 60 Pflichtspiele zwischen den Pfosten und hielt dabei 17-mal seinen Kasten sauber. Auch auf internationaler Ebene hat sich der Keeper einen Namen gemacht. Seit der U17 trägt Hermann das Trikot der deutschen U-Nationalmannschaft. Aktuell gehört er zum Kader der U20 des DFB. Sein Debüt in dieser Altersklasse feierte er im November vergangenen Jahres, im März folgte sein zweiter Einsatz. Foto: HSV/Witters



HSV-Frauen verpflichten Nationalspielerin

Der erste Neuzugang der HSV-Frauen steht fest: Die polnische Nationalspielerin Sylwia Matysik wechselt vom 1. FC Köln zu den Rothosen. „Die Gespräche mit den Verantwortlichen waren von Anfang an sehr positiv. Das Konzept und die Idee des HSV haben mich sofort überzeugt, und ich habe mich hier direkt wohlfühlt. Was der HSV gemeinsam für den Frauenfußball leistet, ist beeindruckend. Genau deshalb wollte ich Teil dieses Weges werden“, freut sich Matysik auf die neue Aufgabe beim HSV.

In den vergangenen beiden Saisons lief die Rechtsverteidigerin für den 1. FC Köln auf, zuvor stand sie vier Jahre bei Bayer 04 Leverkusen unter Vertrag. Ihre ersten Schritte im Profifußball machte Matysik in ihrer Heimat Polen bei Medyk Konin, KS AZS Wroclaw und Gornik Leczna. Bereits früh sammelte die Defensivspielerin internationale Erfahrung auf höchstem Niveau, sowohl mit Gornik Leczna als auch mit Medyk Konin trat sie in der UEFA Women's Champions League an. Auch im Nationaltrikot gehört Matysik seit vielen Jahren zu den Leistungsträgerinnen: Seit ihrem Debüt im Jahr 2015 absolvierte sie 67 Länderspiele für die A-Nationalmannschaft. Zuletzt vertrat sie ihr Land bei der Europameisterschaft 2025 in der Schweiz. In der Jugend feierte sie mit der U17-Nationalmannschaft 2013 den Gewinn der Europameisterschaft. Foto: HSV/Witters



HSV zu Besuch in Singapur

Seit 2022 verbindet den HSV und die HELM AG eine besondere Partnerschaft. Im Mittelpunkt steht dabei nicht nur das gemeinsame Engagement, sondern vor allem die Entscheidung von HELM, den Ärmelplatz der HSV-Trikots an Plan International zu übergeben. Ziel der Initiative ist es, weltweit auf Kinderrechte aufmerksam zu machen sowie Partnerschaften und die Förderung von Frauen und Mädchen stärker in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Um die Zusammenarbeit weiter zu vertiefen und den persönlichen Austausch zu fördern, reiste eine HSV-Delegation nach Singapur zum dortigen Standort der HELM AG.

Vor Ort tauschten sich die HSV-Vertreter mit HELM-CEO und Inhaber Stephan Schnabel über die gemeinsame Partnerschaft und das gesellschaftliche Engagement aus. Die Familie Schnabel sowie die HELM AG unterstützen die Arbeit von Plan International bereits seit mehr als 30 Jahren. Entsprechend groß ist die persönliche Bedeutung der Kooperation für den Unternehmer. Im Anschluss führt die Reise die HSV-Delegation um Vereinslegende Rodolfo Cardoso und Frauen-Kapitänin Pauline Machtens weiter nach Indonesien. Dort steht der Besuch eines von Plan International unterstützten Fußballcamps auf dem Programm. Neben dem persönlichen Kennenlernen der Teilnehmerinnen sind gemeinsame Trainingseinheiten sowie Gespräche mit den Lehrkräften geplant. Mit dem Besuch möchte sich der HSV ein eigenes Bild von der Arbeit vor Ort machen und sein gesellschaftliches Engagement weiter mit Leben füllen. Foto: HSV



Grundschule Luruper Hauptstraße:

Freude an Bewegung auch am Active City Day



Auch die Grundschule Luruper Hauptstraße beteiligte sich am diesjährigen Active City Day 2026 und setzte damit ein neues Zeichen für mehr Bewegung und Freude an sportlicher Aktivität im Schulalltag. Der Aktionstag startete an der Schule mit dem gemeinsamen Turn Tiger Tanz, bei dem sich alle Schüler*innen und Eltern gemeinsam bewegen und den Tag aktiv beginnen konnten. Doch neben dem Active City Day ist Bewegung ein fester Bestandteil des Schullebens. Im regelmäßigen Sportunterricht sammeln die Schüler*innen vielfältige Bewegungserfahrungen, stärken den Teamgeist, Ausdauer und Koordination. Zusätzlich sorgen Bewegungsstunden im Bewegungsraum

dafür, dass die Kinder zusätzlich aktiv sein können. Großer Beliebtheit erfreut sich außerdem die tägliche aktive Pause in der Turnhalle. Hier haben die Kinder die Möglichkeit, sich in den Pausen spielerisch an verschiedenen Geräten auszuprobieren. Auch der große Schulhof bietet zahlreiche Bewegungsmöglichkeiten und am Spiele Container können sich die Kinder Spielzeuge, Hula-Hoop Reifen, Bälle oder andere Dinge ausleihen. Besonders gerne wird die Gelegenheit der Fahrzeugstunde genutzt, in der die Kinder mit verschiedenen Fahrgeräten über den Hof sausen und ihre Geschicklichkeit trainieren können. Zusätzlich gibt es die besonderen Gelegenheiten,

bei denen Projekte an Land gezogen werden konnten, wie ein Tanz Workshop oder „Spiel dich stark“. Ein besonderer Vorteil für die Schule ist zudem die direkte Nähe zum Sportpark Lurup. Die moderne Sportanlage bietet zusätzliche Möglichkeiten für gemeinschaftliche Bewegung und sportliche Veranstaltungen. Zum bewegungsfreundlichen Schulalltag der Grundschule Luruper Hauptstraße gehören auch die Ausflüge in den Wald. Dort an der frischen Luft entdecken die Kinder außerhalb des Klassenzimmers auf besondere Weise mit Aktivitäten die Natur. Zu den ergänzenden sportlichen Höhepunkten im Schuljahr gehören zudem die Bundesjugendspiele, die Zirkuswoche,

das Spiel- und Sportfest sowie der traditionelle Lions Lebenslauf, an denen die Kinder mit Begeisterung teilnehmen. Mit ihrem Engagement zeigt die Grundschule Luruper Hauptstraße, wie sehr sie die Freude an Bewegung als Grundlage für das Lernen, die Gesundheit und für das gute Miteinander in ihrer Schulgemeinschaft zum Wohl ihrer Kinder vielseitig ausgestaltet. Der Active City Day ist hierbei ein schöner Anlass, dieses besondere Konzept sichtbar zu machen und auch gemeinsam aktiv zu werden. (H.G.)

!! Auto Ankauf !!
Von alt und kaputt bis gepflegt und NEU
★ Frau Blume kauft ★
alle Autos! + Motorräder
HCV GmbH Handels Center
am Volkspark
Luruper Hauptstr. 200, 22547 HH
Tel.: 0172 4248396

Die neue Adresse vom Presse-Stübchen:
**Schenefeld
Holstenplatz 6**

Weniger Absteiger, mehr Aufsteiger

Die Lage in den oberen Ligen klärt sich – St. Pauli II spielt auch künftig in der Regionalliga. Der Abstieg zog mit Glück am Kiezklub vorbei. Weil 1860 München keine Lizenz für die 3. Liga erhält, bleibt Havelse in der 3. Liga, damit hat die Regionalliga

einen Absteiger weniger – St. Pauli profitiert davon (und nur Altona 93 muss in die Oberliga Hamburg absteigen). Für die Oberliga bedeutet das (auch weil Eimsbütteler TV den Aufstieg in die Regionalliga schaffte): Nikola Tesla hält die Klasse

– und TBS Pinneberg steigt als Landesliga-Zweiter noch in die Oberliga auf (und in der weiteren Folge wird wohl auch Germania Schnelsen nach vielen Jahren mal wieder in der Landesliga spielen). Die Ligeneinteilung ist aber noch nicht erfolgt.